**Ausgabe KW 30 / 2016** 

**Jahrgang 25** 

Mittwoch, 27.07.2016

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.



Sabine Jehle (rechts), Pflegedienstleiterin der Spitalpflege, führte die Besucher durch die neuen Räume der Tagespflege. Foto: Anthia Schmitt

# WALDVOGEL Bad & Heizung & Solartechnik Bäder mit Ideen Wärme mit System

Rufen Sie uns an, wenn es um Ihr Bad oder Ihre Heizung geht.

#### Bäder- und Kaminofenausstellung

Firma
Edi Waldvogel
Mengener Straße 1/1
88630 Pfullendorf
Tel. 0 75 52 - 93 37 90



# Spitalpflege erweitert ihr Tagespflegeangebot

Pfullendorf/stt – Mit einer Feierstunde und einem Nachmittag der offenen Tür hat die städtische Spitalpflege am Sonntag ihre erweiterte Tagespflege vorgestellt. 20 Menschen mit Pflegebedarf können in den Räumlichkeiten an sieben Tagen in der Woche betreut werden.

Die Möglichkeit, pflegebedürftige Menschen in einer Tagespflege betreuen zu lassen, wird nicht nur bei den pflegenden Angehörigen zunehmend geschätzt, sondern ist inzwischen auch ein unverzichtbarer Teil des Pflegesystems geworden. So unverzichtbar, dass die Politik die Gesetzgebung geändert hat und Tagespflege inzwischen von den Kassen fi-

nanziert wird. Dies war gestern bei der Eröffnung der erweiterten Tagespflege der Spitalpflege die Kernaussage aller Ansprachen.

In Pfullendorf hat man dem wachsenden Bedarf Rechnung getragen und die Tagespflege des Spitalfonds erweitert. 20 Menschen können dort künftig tagsüber betreut werden. An sieben Tagen in der Woche, denn auch dieser Bedarf ist erkannt worden: Pflegende Angehörige brauchen auch am Wochenende und an Feiertagen manchmal Zeit für die eigene Familie und für eigene Bedürfnisse. Wolfgang Scheitler, Leiter der städtischen Spitalpflege, erinnerte daran, dass

Fortsetzung auf Seite 2

#### Liebe Leserinnen und Leser, Liebe Anzeigenkunden,

aus organisatorischen Gründen muss die redaktionelle Bearbeitung der nächsten Ausgabe (Ausgabe 31) von Pfullendorf aktuell vorgezogen werden. Redaktionelle Beiträge für diese Ausgabe werden bis spätestens Donnerstag, 28. Juli, um 12 Uhr angenommen. Anzeigenannahmeschluss ist, wie gewohnt, am Freitag, 29. Juli, um 12 Uhr. In der Woche 32 legt Pfullendorf aktuell eine einwöchige Sommerpause ein. Die erste Ausgabe nach der Sommerpause finden Sie am Mittwoch, 17. August, in Ihrem Briefkasten. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am Freitag, 12. August, um 16 Uhr. Anzeigen werden bis Freitag, 12. August, um 12 Uhr angenommen. Um Beachtung wird gebeten.

Ihr Team von Pfullendorf aktuell

#### BÜRGERSERVICE

- Abfuhr Gelber Sack Mittwoch, 3. August GS 1 – 7 = Kernstadt und Ortsteile
- Abfuhr Papiertonne
  Donnerstag, 28. Juli
  PT 3 + 4 + 6 + 7 = Kernstadt
  östlich der Gartenstraße,
  nördlich der Friedhofstraße,
  Kogenäcker, Rosslauf,
  Hesselbühl und Aach-Linz
  Freitag, 29. Juli
  PT 1 + 2 + 5 = Restliche
  Kernstadt, Ortsteile außer
  Aach-Linz

#### <u>Öffnungszeiten</u>

### ■ Bürgerzentrum und KFZ-Zulassungsstelle

Am 30. Juli geschlossen Montags, dienstags, mittwochs, freitags 8 – 16 Uhr Donnerstags 8 – 18 Uhr Samstags 9 – 12 Uhr

#### ■ Rathaus

Montags – freitags 8 – 12 Uhr Dienstags 14 – 16 Uhr Donnerstags 14 – 18 Uhr

# Waldfreibad Bei schönem Wetter: 9 – 20 Uhr Bei schlechtem Wetter: 9 – 11 Uhr, 16 – 19 Uhr Mittwochs: ab 6.30 Uhr Frühbadetag

#### ■ Tourist-Information Montags – freitags, 9 – 12 Uhr, 14 – 17 Uhr



# NOTDIENSTE

#### APOTHEKEN

#### Donnerstag:

Adler-Apotheke, Sigmaringendorf 07571/12864 St. Johann-Apotheke, Überlingen 07551/1012

#### Freitag:

Apotheke Dr. Vetter, Stockach 07771/6900 Kreuz-Apotheke, Mengen 07572/8035

#### Samstag:

Central-Apotheke, Pfullendorf 07552/5212

#### Sonntag:

Kloster-Apotheke, Pfullendorf 07552/5866

#### Montag:

Hohenzollern-Apotheke, Krauchenwies 07576/96060 Bahnhof-Apotheke, Stockach 07771/2313

#### Dienstag:

Apotheke am Schloss, Sigmaringen 07571/684494 Pflummern-Apotheke, Überlingen 07551/63864 Schloss-Apotheke, Heiligenberg 07554/250

#### Mittwoch:

Marien-Apotheke, Mengen 07572/1020

### Apotheken-Notdienst-finder

Festnetz: 08000022833 Handy: 22833 Internet: www.lak-bw.de

#### ÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags 8 – 22 Uhr am Krankenhaus Sigmaringen, Telefon 116117

#### KINDERÄRZTE

zu erfragen unter 0180/1929345

#### ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter Telefon 0180/5911660

#### AUGENÄRZTE

zu erfragen unter 0180/1929340 (nur Wochenende und Feiertage)

#### TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist: Dr. Fischer, Egg 07552/9280431 Praxis Bernauer, Rengetsweiler (altes Schulhaus) 07578/9339300

#### NOTRUFE

Feuerwehr: Telefon 112

Rettungsdienst/Notarzt: Telefon 112

Polizei: Telefon 110

Krankentransport: Telefon 07552/19222

Telefon 07552/2502

Krankenhaus Pfullendorf:

Spitalpflege Alten- und

**Pflegeheim:** Tel. 07552/252461

**Spitalpflege Tagespflege:** Telefon 07552/9281545

Spitalpflege Ambulanter Pflegedienst: Telefon 07552/252461

**Bürgerhilfe-Verein:** Einsatzleitung: 07552/

3829857

Sozialstation St. Elisabeth Pfullendorf:

Telefon 07552/1212

Vinzenz Ambulanter Pflegedienst: Telefon 07552/9337790

Hospizgruppe:

Einsatzleitung 0172/7758681

Initiative Regenbogen – Glücklose Schwanger– schaft:

Telefon 07552/91268

Erziehungsberatungsstelle Pfullendorf:

Terminvereinbarung: Telefon 07571/730160

Ehe-, Familien- und Lebensberatung Pfullendorf: Terminvereinbarung: Telefon 07571/5787

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Terminvereinbarung: Telefon 07572/7137368 oder 07572/7137372

Diakonisches Werk:

Melanchthonweg 3, Telefon: 07552/5622

**Maschinenring Linzgau:** Familienservice für

Familienservice für Privathaushalte und landwirtschaftliche Betriebe: Tel. 07555/927740

**Sozialverband VdK** Soziallotsen-Telefon:

Soziallotsen-Telefon: 0160/99196605

Angaben ohne Gewähr



# Stadtnachrichten



Die Eröffnung der erweiterten Tagespflege der Spitalpflege wollten sich auch die Gemeinderäte nicht entgehen lassen.
Foto: Anthia Schmitt

bei der Stadt bereits 2009 erkannt wurde, dass eine Tagespflege als Ergänzung zur familiären Pflege notwendig ist, damit alte Menschen ihren Lebensabend zuhause verbringen können. Zwei private Tagespflegeeinrichtungen mussten zunächst aus wirtschaftlichen Gründen wieder schließen, bevor sich die Stadt 2012 entschloss, die erneut leer stehenden 320 Quadratmeter großen Räumlichkeiten in der Pfarrhofgasse zu erwerben und die Tagespflege unter den Fittichen des städtischen Pflegeheims

selbst in die Hand zu nehmen. Zunächst wurde eine Gruppe für zehn Menschen eingerichtet. Mit der Änderung der Gesetzgebung stieg der Bedarf rasant, sodass jetzt in zweimonatiger Bauzeit Platz für eine zweite Gruppe entstand. "Die Menschen leben hier nicht im Pflegeheim", sagte Scheitler. "Wir haben bei der Ausstattung bewusst darauf geachtet, dass die Räume keinen Krankenhaus- oder Pflegeheimcharakter haben." Stattdessen, davon konnten sich die Besucher bei der offiziellen Eröffnung

und beim anschließenden Tag der offenen Tür überzeugen. gibt es Wohnräume mit kleinen Sesselgruppen und Sofas, einer Küche, einem großen Esstisch und Bildern von Gisela Schmucker sowie separate Ruheräume mit Chaiselongues für das Mittagsschläfchen, ein Bad mit Dusche und die große, schön bepflanzte Terrasse für kleine Spaziergänge oder einen Nachmittag im Freien. Bürgermeister Thomas Kugler bezeichnete die Tagespflege als einen Teil des großen Netzwerks der Spitalpflege mit dem Pflegeheim



Unter den Besuchern waren auch die Landtagsabgeordnete Andrea Bogner-Unden und der Bundestagsabgeordnete Lothar Riebsamen.
Foto: Anthia Schmitt



# Stadtnachrichten

für die längere oder kürzere stationäre Pflege, dem Betreuten Wohnen in der Seniorenresidenz und dem ambulanten Pflegedienst. "Es war eine gute, zukunftsweisende Entscheidung, die Tagespflege einzurichten und sie bewusst nicht im Pflegeheim einzurichten", sagte er. "Sie ist kein Heim, sondern hat einen wohnlichen und heimeligen Charakter." Die Tagesbetreuung pflegebedürftiger Menschen habe nicht "die Lizenz zum Geldverdienen", sagte Kugler. "Wir verstehen unsere Angebote als Hilfe für Menschen mit Pflegebedarf und deren Angehörige." Sein besonderer Dank galt den Mitarbeitern um Hausleiter Scheitler und Pflegedienstleiterin Sabine Jehle. Lothar Riebsamen, der als Bundestagsabgeordneter Mitglied im Gesundheitsausschuss ist. berichtete von 2,5 Millionen Pflegebedürftigen in Deutschland, davon 1.9 Millionen, die zuhause leben. "Ambulante Pflege ist nur möglich, wenn die Voraussetzungen geschaffen werden", sagte er. Ohne Tagespflege gehe es nicht, deshalb gebühre der Stadt Pfullendorf Dank dafür, dass sie "das Gesetz umgesetzt und die Tagespflege eingerichtet hat". Die Landtagsabgeordnete Andrea Bogner-Unden hob in ihrem Grußwort die Bedeutung einer guten Betreuung hervor. "Heute wünschen wir uns für unsere Eltern eine angemessene Betreuung, morgen brauchen wir sie selbst", sagte sie. Im Gespräch mit der Schwäbischen Zeitung berichtete Pflegedienstleiterin Sabine Jehle von vier Altenpflegerinnen, vier Pflegehelferinnen und fünf Fahrern, die sich um die derzeit 16 Menschen in der Tagespflege der Spitalpflege kümmern. "Das Personal wird weiter aufgestockt", sagte sie, denn "wir haben viele Anfragen, speziell fürs Wochenende". Die Tagespflege ist an sieben Tagen in der Woche von 8 bis 17 Uhr geöffnet. Sie beginnt morgens mit dem gemeinsamen Frühstück. Außerdem gibt es Mittagessen, Nachmittagskaffee und verschiedene Angebote wie Gedächtnistraining, Mobilisation, Pflege der Blu--men- und Kräuterbeete, haus-

twirtschaftliche Tätigkeiten

oder Gymnastik. Es ist ein Holund Bringdienst eingerichtet. Informationen gibt es unter Telefon 07552/252461 oder 07552/9281545 sowie im Internet: www.altenpflegeheimpfullendorf. de



Bürgerbüro/Stadtbücherei

# Am Samstag geschlossen

Pfullendorf/hsg - Wegen Bauarbeiten im Rathaus muss die Stromversorgung für einen Tag abgeschaltet werden. Aus diesem Grund sind die Stadtbücherei, das Bürgerbüro und die KfZ-Zulassungsstelle des Landkreises am Samstag, 30. Juli. geschlossen.

#### Altes Haus

#### Geschmiedetes Stadtmodell

Pfullendorf/hsg - Im Garten vor dem Alten Haus wird am Samstag, 30. Juli, um 15 Uhr ein geschmiedetes Stadtmodell der Öffentlichkeit übergeben. Auf einer Stahltafel mit der Größe von zweimal 1,25 Meter ist die Mittelalterliche Stadtbefestigung von Pfullendorf mit Toren und Türmen dargestellt. Am Modell wird erläutert, wie die Stadtbefestigung anhand einer Pentagramm-Geometrie in das schräg abfallende Gelände einst konstruiert wurde. Der Umstand, dass Pfullendorf annähernd auf einer Breite liegt an der während der Sonnenwenden die Sonnen-Aufgangsachse und die Sonnen-Untergangsachse einen 108-Grad-Winkel bilden, ermöglichte dem Kunstschmied Peter Klink die Entschlüsselung der mittelalterlichen Stadtplanung in Pfullendorf. Das Prinzip wurde bereits auf zahlreiche andere Städte der einstigen Stadtplanungswelle übertragen. Bürgermeister Thomas Kugler übergibt das von der Stadt in Auftrag gegebene Modell

der Öffentlichkeit. Peter Klink, Kunstschmied aus Denkingen, stellt danach die geschmiedete Stadtansicht in ihrer Ausrichtung nach der Sonnenwende den Besuchern vor. Von 14 bis 16 Uhr kann auch das Museum für Stadtgeschichte im Alten Haus sowie das nahe Bindhaus-Museum in der Metzgergasse besichtigt werden. Mitglieder des Heimat -und Museumsvereins leiten die Besucher zu den wertvollen Erläuterungen der Pfullendorfer Geschichte.

#### Tourist-Information

# Führung im Weltladen

Pfullendorf/hsg – Im Rahmen

der Veranstaltungsreihe "Pfullendorfer Unternehmerwelten" lädt die Tourist-Information am Mittwoch, 3. August, zu einer Führung im Weltladen ein. Beginn ist um 11 Uhr. Die Teilnehmer erhalten Informationen über fair gehandelte Produkte und den örtlichen Weltladen. Thematisiert wird unter anderem, was hinter der besonderen Qualität der Produkte steckt, wie man sich die Lebenssituation der Kleinproduzenten vorstellen kann und wie jeder eine nachhaltige Entwicklung unterstützen kann. Bei der "Fairführung" begeben sich die Teilnehmer auf eine kleine Weltreise und werden mit speziellen Kostproben in ferne Länder versetzt. Für die Kostproben werden keine Gebühren verlangt, aber über Spenden würde sich der Weltladen freuen. Eine Anmeldung bei der Tourist-Information im Bürgerbüro, Telefon 07552/251131, ist für diese Führung wegen der begrenzten Teilnehmerzahl unbedingt erforderlich. Anmeldeschluss ist der 28. Juli. Informationen rund um die Veranstaltungsreihe "Pfullendorfer Unternehmerwelten" gibt es in einem Flyer, der bei der Tourist-Information erhältlich ist.

#### Stadtbücherei

#### Kinderferienprogramm

Pfullendorf/hsg - Im Rahmen des Sommerferienspaß lädt die



Kinder erfahren am Montag in der Stadtbücherei viel Wissenswertes über das Land Baden-Württemberg. Foto: Stadtbücherei

Stadtbücherei am Montag, 1. August, von 10 bis 12 Uhr zu einem spannenden Spaziergang durch die Alltagsgeschichte des Landes ein. Die Kinderbuchautorin Ute Friesen, Verfasserin des Kindersachbuches "Mein Baden-Württemberg-Buch", erklärt Kindern zwischen acht und zwölf Jahren Spannendes aus der Welt der Vorfahren und veranschaulicht, wie man früher im Ländle gelebt hat. Bei der "Mitmachveranstaltung" können interessante Details der Landesgeschichte mit allen Sinnen nacherlebt werden, wenn die Kinder beispielsweise wie ein Steinzeitmensch musizieren, sich als Urschwabe – einem "Suebe" - verkleiden, an Gewürzen schnuppern oder ein römisches

Spiel ausprobieren. Anmeldungen werden in der Stadtbücherei unter Telefon 07552/251200 entgegengenommen.

#### VHS

#### Neuer Integrationskurs

Pfullendorf/hsg - An der Volkshochschule Pfullendorf hat aufgrund der immens großen Nachfrage ein neuer Integrationskurs Deutsch begonnen. Die Teilnehmer dieses 300 Unterrichtsstunden dauernden Kurses haben bereits einen Integrationskurs absolviert und mit dem Niveau A2 bestanden oder sie





# Stadtnachrichten

hatten so gute Deutschkenntnisse, dass sie in 300 Unterrichtseinheiten das Niveau B1 erreichen. Die Leiterin der VHS. Hermine Reiter und die Dozentin Gerda Muche begrüßten die Kursteilnehmer am ersten Unterrichtstag und freuten sich auf eine interessante Zeit während des Kurses. Die Kursteilnehmer kommen aus Pakistan, Brasilien, Polen, Russland, Kroatien und Syrien. Ziel dieses Integrationskurses ist das Erreichen des Internationalen Sprachniveaulevels B1 in der Abschlussprüfung des

VHS Pfullendorf ist anerkanntes Prüfzentrum für Sprachprüfungen. Ferner finden an der VHS Pfullendorf im Moment noch zwei weitere Integrationskurse mit je 660 Unterrichtsstunden jeweils Montag bis Donnerstag und ein Integrationskurs speziell für Berufstätige immer samstags statt. Die VHS ist der einzige Anbieter für einen Integrationskurs für Berufstätige im Landkreis Sigmaringen. Viele der Kursteilnehmer des Berufstätigen-Kurses besuchen diesen auf Wunsch des Arbeitgebers. Derzeit besuchen Deutschtests für Zuwanderer. Die fast 100 ausländische Mitbürger

die Deutschkurse der Volkshochschule.

#### Stadtbücherei

#### **Buchvorstellung**

Pfullendorf/pa - Zu einer doppelten Buchvorstellung laden der Landkreis Sigmaringen und das Kreiskulturforum am Donnerstag, 28. Juli, um 19.30 Uhr in die Stadtbücherei Pfullendorf ein. 30 Jahre nach Erscheinen der ersten Zusammenstellung mit damals

13 Museen wird jetzt ein neuer Museumsführer mit der Vorstellung von 37 Museen, Galerien und Ausstellungsorten im Landkreis Sigmaringen der Öffentlichkeit übergeben. Zum anderen wird die Anthologie "Familienerinne-

rungen aus dem Großen Krieg" mit Beiträgen von fünf Autoren, darunter Büchner-Preisträger Arnold Stadler, und einem Maler

präsentiert. Nach der Begrüßung durch Landrätin Stefanie Bürkle und einem Grußwort von Bürgermeister Thomas Kugler gibt Doris Muth vom Stabsbereich Kultur

und Archiv des Landratsamts, die die Konzeption und Redaktion des Bands betreut hat, einen Einblick in den reich bebilderten Museumsführer geben. Die Anthologie wird von Kreisarchivar Dr. Edwin

Ernst Weber vorgestellt, ehe die beiden Autoren Gabriele Loges und Arnold Stadler aus ihren Beiträgen im Band lesen. Der Museumsführer ist im Eigenverlag des Landkreises erschienen, die

Anthologie zum Ersten Weltkrieg ist im Gmeiner-Verlag Meßkirch heraus gekommen, dessen Verleger Armin Gmeiner die druckfrischen ersten Exemplare an Landrätin, Bürgermeister und Autoren

überreichen wird. Zum Abschluss der Buchvorstellung wird zu einem Stehempfang eingeladen und es sind die beiden Bücher für zehn Euro (Museumsführer) und 11,90 Euro (Anthologie) erhältlich. Der Buchvorstellung voraus geht um

18 Uhr eine Führung durch das Stadtgeschichtliche Museum im

Alten Haus. Der Museumsführer bietet auf 108 Seiten und mit 115 Abbildungen eine Übersicht über den aktuellen Stand der musealen Einrichtungen im Landkreis Sigmaringen und lädt zu einer

anregenden Entdeckungsreise durch die vielgestaltige Museumslandschaft ein. Vorgestellt werden 37 Museen, Galerien und Ausstellungsorte, deren weites Spektrum die Bildende Kunst,

lokale und regionale Lebenswelten

in Vergangenheit und Gegenwart, den Naturraum, die Archäologie sowie außergewöhnliche und originelle Spezialsammlungen umfasst. Jedes Museum ist mit einer Beschreibung seiner Geschichte und Bestände, einem

Informationsblock und mehreren Abbildungen vertreten. Der Museumsführer ist ein praktischer Begleiter und Ratgeber sowohl bei der Planung von Museumsbesuchen als auch bei der Suche nach

attraktiven Ausflugszielen und

wie geistreicher Freizeitgestaltung quer durch den Landkreis. Die Anthologie ist aus einer Lesung hervorgegangen, zu der das Kreiskulturforum Sigmaringen als Beitrag zum kreisweiten Kulturschwerpunkt 2014 "Zeitenwende 1914" am 7. November 2014 fünf aus dem Landkreis Sigmaringen stammende oder dort wohnhafte Autoren sowie einen Maler in die Alte Kirche Rulfingen eingeladen hat. Die Autoren Markolf Hoffmann, Johannes F. Kretschmann. Gabriele Loges, Arnold Stadler und Edwin Ernst Weber sowie der Maler Nikolaus Mohr setzen sich darin literarisch und bildnerisch mit den Erinnerungen in ihren Familien an den Ersten Weltkrieg auseinander. Es sind vielfach eigenwillige und von persönlicher Betroffenheit und Leid geprägte Erinnerungen und Deutungen dieses schrecklichen Krieges und seiner blutigen Auswirkungen und Folgen für die eigenen Vorfahren und deren Leben in Oberschwaben und am Oberen Neckar. Die Texte und Bilder machen deutlich, dass die Zeitgenossen des "Großen Krieges" ihre häufig furchtbaren Erlebnisse nicht mehr los geworden sind und in Schilderungen und Dokumenten an die nachfolgenden Generationen weitergegeben haben – auch als Mahnung zu einem friedlichen und humanen Zusammenleben der Völker in Europa und weltweit.

Möglichkeiten unterhaltsamer

### STADT PFULLENDORF

#### Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung "Wattenreute", Gemarkung Großstadelhofen

Der Gemeinderat der Stadt Pfullendorf hat in öffentlicher Sitzung am 21.07.2016 auf Grund von § 34 Abs. 4 Ziffer 1 und 3 BauGB die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung "Wattenreute" beschlossen.

Bezüglich des Geltungsbereiches wird auf den beigefügten Übersichtsplan verwiesen. Im einzelnen gilt das Plankonzept in der Fassung vom 01.06.2016.



Die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung, sowie die örtlichen Bauvorschriften treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB bzw. § 74 Abs. 7 LBO). Die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung samt Begründung, Eingriffs-Kompensationsbilanz können beim Fachbereich II Baurecht/Umwelt der Stadt Pfullendorf, Hauptstr. 30 (Klosterpassage), Zimmer H. Waldschütz, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann in die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung und in die örtlichen Bauvorschriften einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewie-

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 und Abs. 2 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 2 BauGB sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Pfullendorf geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Pfullendorf, den 27.07.2016

Stadt Pfullendorf Thomas Kugler, Bürgermeister

#### Wirtschaftsförderung

#### **ELR-Anträge** stellen

Pfullendorf/pa - Die Wirtschaftsförderung der Stadt Pfullendorf informiert über die Ausschreibung des Jahresprogramms 2017 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR). Mit dem ELR Programm hat das Land Baden-Württemberg über das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Städte und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, die zeitgemäßes Leben und Wohnen ermöglichen, die eine wohnortnahe Versorgung sichern sowie



# Stadtnachrichten / Gemeinderat

zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Dabei sind die aktive Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern und die interkommunale Zusammenarbeit von besonderer Bedeutung. Beiträge zum Ressourcen- und Klimaschutz sind bei kommunalen Projekten Pflicht und führen bei privaten Projekten zu einem Fördervorrang. Projektträger und Zuwendungsempfangende können neben den Kommunen auch beispielsweise Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein. Vielfach ist in Ortskernen ein immer größer werdender Bestand von älteren, nicht mehr genutzten Gebäuden zu verzeichnen. Um diese Entwicklung aufzuhalten, müssen leer stehende oder ungenutzte Gebäude aktiviert und zu zeitgemäßen Wohn-, Büro- oder Gewerbeflächen umgenutzt werden. Parallel dazu kommt es aber auch in Teilen des Ländlichen Raums zu einer steigenden Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum. Deshalb konzentriert sich das ELR Programm in diesem Jahr noch stärker auf die Förderung wohnraumbezogener Projekte. Zur Aktivierung innerörtlicher Flächen unterstützt das ELR Zwischenerwerb, Abbruch und Neuordnung. Ergänzend zur Förderung von eigengenutztem Wohnraum erhält die Förderung von Mietwohnungen aufgrund des vorliegenden Bedarfs eine neue Bedeutung. Wohnraumbezogene Projekte mit innovativen Holzbaulösungen in der Tragwerkskonstruktion können eine erhöhte Förderung erhalten. Zur Stärkung der Innenentwicklung wird für den Förderschwerpunkt »Wohnen« die Hälfte der zur Verfügung stehenden Fördermittel eingesetzt. Im Förderschwerpunkt "Arbeiten" sollen vorrangig Projekte unterstützt werden, die zur Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern beitragen. Ein wesentlicher Standortfaktor für den Ländlichen Raum ist die wohnortnahe Grundversorgung. Wichtig ist der Erhalt von Dorfgasthäusern, die für die Attraktivität des Ländlichen Raums Bedeutung haben. Weitergehender Anstren- Kooperation wird gungen bedarf es auch hinsichtlich der Sicherstellung der ärztlichen Versorgung. Projekte im Förderschwerpunkt Grundversorgung werden daher prioritär berücksichtigt. Die Projektförderung für private und gewerb-

liche Vorhaben ist wie auch im Vorjahr in die Bereiche Wohnen, Arbeiten, Grundversorgung und Gemeinschaftseinrichtungen unterteilt. Die Formulierung der Projektbeschreibung zu Investitionen von Unternehmen, wie auch die Angaben zur Unternehmensgröße, zur Zahl der Mitarbeiter sowie zum vorgesehenen Durchführungszeitraum ist mit der Wirtschaftsförderung abzustimmen. Auf realistische Angaben zu den geplanten zusätzlichen Mitarbeitern ist zu achten. Die Aufnahme dieser Projekte in das Jahresprogramm steht unter dem Vorbehalt einer Einzelfallprüfung im Rahmen des Bewilligungsverfahrens durch die L-Bank. Dabei wird u. a. die Vermögens- und Ertragslage der antragstellenden Unternehmen und Unternehmer geprüft. Die für die Antragstellung notwendigen Formulare können unter der Internetadresse https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/ Seiten/ELR-Antragstellung.aspx abgerufen werden. Die Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm werden von der Stadt Pfullendorf bis zum 28. Oktober 2016 ie zweifach der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde und der Bearbeitungsstelle im Regierungspräsidium vorgelegt. Die ELR Anträge werden von der Wirtschaftsförderung der Stadt Pfullendorf bis zum 7. Oktober angenommen. Die erforderlichen Unterlagen müssen bei der Antragstellung vollständig und in fünffacher Ausfertigung vorliegen, damit die Anträge bearbeitet werden können. Um eine frühzeitige Kontaktaufnahme zur Vorbesprechung der geplanten Projekte wird gebeten.



#### Ferienregion

# fortgesetzt

Pfullendorf/stt - Einstimmig hat sich der Gemeinderat in seiner Sitzung am vergangenen Donnerstag dafür ausgesprochen, die Tourismus-KooperaÖffentliche Ausschreibungen

#### **Gemeinde Heiligenberg**

#### Ausschreibung/Verkauf Baugrundstück Mehrfamilienhaus

#### Baugebiet "Amalienhöhe II" Bewerbung bis 30. September 2016

Die Gemeinde Heiligenberg erschließt aktuell ein neues Wohngebiet in zentraler, attraktiver Lage von Heiligenberg (Amalienhöhe II). In dem Baugebiet werden siebzehn Einfamilienhäuser und ein Mehrfamilienhaus entstehen. Die Ausschreibung/1. Bewerbungsphase für die Einfamilienhausgrundstücke ist bereits erfolgt bzw. läuft (Frist 30.09.2016).

Das Grundstück auf dem ein Mehrfamilienhaus entstehen kann ist Gegenstand dieser Ausschreibung.

Nach dem Bebauungsplan (WA) kann auf dem Grundstück ein eingeschossiges Mehrfamilienhaus mit maximal 6 Wohneinheiten und einer maximalen Firsthöhe von 7.40 m über EFH ent-

Das Grundstück hat eine Größe von 1075 m².

Der Gesamtkaufpreis des Grundstücks beträgt 268.750,- Euro (250,- Euro/m²). Das Baufenster hat eine maximale Größe von 25 x 13 Metern. Der Kaufpreis ist nicht verhandelbar, die Festsetzungen des Bebauungsplans sind bindend. Details und Inhalte des Bebauungsplans sind

auf der Homepage der Gemeinde beschrieben (www.heiligenberg.de).

Es ist der Wunsch und die Idee des Gemeinderates, dass auf diesem Grundstück neue, innovative, modellhafte Wohnformen entstehen können/sollen, die eine Belebung und Attraktivitätssteigerung des gesamten Wohngebiets bewirken. Ob Mehrgenerationenhaus, integrative Wohnformen oder Baugemeinschaften mit jungen und älteren Menschen – alles kann und soll möglich sein.

Sollten sie (und ggf. weitere Personen) Interesse am Erwerb und der Bebauung des Grundstücks haben bewerben sie sich schriftlich/per mail bis 30. September 2016 mit einer Beschreibung ihrer Projektidee. Wir freuen uns auf ihre Bewer-

Über die Vergabe entscheidet der Gemeinderat.

Gemeinde Heiligenberg, Herr Bürgermeister Frank Amann, Schulstr. 5, 88633 Heiligenberg, per mail: buergermeister@heiligenberg.de

#### Stellenangebote

#### STADT PFULLENDORF



- Landkreis Sigmaringen -

Die Stadt Pfullendorf (13.500 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, eine/n

#### Wirtschaftsförderer / in

Die Stelle ist als Stabsstelle direkt dem Bürgermeister zugeordnet.

#### Ihre Aufgaben sind insbesondere:

- verwaltungsinterne Zuständigkeit bei allen Fragen der Wirtschaft inkl. Betreuung des Arbeitskreises "Wirtschaftsinitiative Pfullendorf"
- Sicherung und Entwicklung der vorhandenen Betriebe sowie Aufgreifen von Anliegen und Problemen der örtlichen Wirtschaft
- "Lotse" in Wirtschafts- und Ansiedlungsfragen
- Mitwirkung bei Grundsatzangelegenheiten der Wirtschaftsförderung mit Entwicklung von Vorschlägen und Konzepten
- Einzelhandelsentwicklung und Flächenmanagement
- Stadtmarketing-Aktivitäten
- Verwaltung der öffentlichen Bahnstrecke Pfullendorf-Altshausen

Eine genaue Abgrenzung des Tätigkeitsfeldes kann in Abstimmung mit dem/der Bewerber/in noch erfolgen.

#### Wir erwarten von Ihnen:

- · Fachhochschul- oder Hochschulabschluss bzw. ein vergleichbarer Abschluss als Wirtschaftsförderer/in. Dipl.-Verwaltungswirt/in, Dipl.-Betriebswirt/in,
- Dipl.-Volkswirt/in, Dipl.-Geograph/in oder Verwaltungswissenschaftler/in mit einem entsprechenden Studienschwerpunkt
- Erfahrungen in Moderation, Präsentation und im Projektmanagement
  - Kontaktfreude, Überzeugungsfähigkeit, Kreativität und Begeisterungsfähigkeit

#### Wir bieten Ihnen:

- eine anspruchsvolle Aufgabe mit viel Gestaltungsspielraum
- die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD

Möchten Sie im Team an der Zukunft unserer aufstrebenden Stadt mitarbeiten? Dann sollten wir uns unbe-

Aussagefähige Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis 22. August 2016 an die Stadtverwaltung Pfullendorf - Personalamt - Kirchplatz 1, 88630 Pfullendorf, gerne auch per E-Mail: marlies.matheis@stadt-pfullendorf.de

Für telefonische Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Bürgermeister Thomas Kugler 07552/251001

Personalamtsleiterin Marlies Matheis 07552/251141

Weitere Informationen zu unserer Stadt finden Sie im Internet unter www.pfullendorf.de



# Gemeinderat

tion "Ferienregion Nördlicher Bodensee" mit den Gemeinden Wald, Illmensee, Ostrach und Wilhelmsdorf fortzusetzen. "Die Kooperation hat sich seit ihrer Gründung gut entwickelt", sagte Hauptamtsleiter Hans-Jürgen Rupp. Neu ist, dass die neue Vereinbarung, die am 1. Januar 2017 in Kraft tritt, keine zeitliche Beschränkung auf fünf Jahre mehr vorsieht, sondern künftig unbefristet ist. Als Kündigungsfrist wurden in Anlehnung an den alle zwei Jahre erscheinenden Tourismusführer zwei Jahre vereinbart. Das Budget, so Rupp, beläuft sich auf 90 000 Euro. Abhängig von der Einwohnerzahl und von der Anzahl der Gästebetten beteiligt sich die Gemeinde Illmensee mit 19 422 Euro, die Gemeinde Ostrach mit 22 302 Furo, die Gemeinde Wilhelmsdorf mit 12 348 Euro und die Gemeinde Wald mit 5256 Euro. Auf die Stadt Pfullendorf entfallen rund 30 000 Euro.

#### Bauamt

#### **Nachtrag** genehmigt

Pfullendorf/stt - Für die statische Ertüchtigung des Dominikanerinnenklosters fallen höhere Kosten an, als ursprünglich erwartet. Der Grund, so Stadtbaumeister Jörg-Steffen Peter in der Gemeinderatssitzung am vergangenen Donnerstag: Bei den Arbeiten an dem historischen Bauwerk wurden weitere Schäden entdeckt, die zwingend behoben werden müssen. Insbesondere beraseits sind zusätzliche Abdichtungsarbeiten erforderlich. In der Sitzung bat Peter deshalb den Gemeinderat einen Nachtrag in Höhe von 125 000 Euro zu bewilligen. "Wir sind mitten drin, wir müssen weiter machen", sagte Peter. Und: "Es war die richtige Entscheidung, etwas zu machen. Das Gebäude war in einem bedenklichen Zustand." Auch für Bürgermeister Thomas Kugler kam der Nachtrag nicht überraschend: "Das ist so, wenn man alte Gemäuer richtet." Unisono und unmissverständlich beantworteten beide die Frage aus dem Gremium, ob mit weiteren Nachträgen zu rechnen sei, mit einem Ja. Gleichzeitig schlug Peter vor, die feuchten Wände

im Treppenhaus ebenfalls zu sanieren, wenn die Abdichtungsfirma sowieso im Haus tätig ist. Für diese Maßnahme fallen weitere 23 500 Euro an Kosten an. Der Gemeinderat bewilligte die zusätzlichen Ausgaben einstimmig.

#### Straßenbau

#### Blumen für den **Spitalkreisel**

Pfullendorf/stt – Einstimmig hat der Gemeinderat den Vorschlag der Verwaltung angenommen, die auf etwa 60 Zentimeter ansteigende Innenfläche des Spitalkreisels mit dauerhaftem Grün und mehrjährigen Blumen zu bepflanzen. Skulpturen oder Bäume seien derzeit nicht genehmigungsfähig, erklärte Stadtbaumeister Jörg-Steffen Peter dem Gremium. Er schlug in Anlehnung an den ursprünglichen Architektenvorschlag vor, niedere, quer verlaufende Buchshecken zu pflanzen und in die Zwischenräume mit einem dauerhaften Wechselflor zu versehen, der sich im Wandel der Jahreszeiten verändert. Die Grünstreifen zum Radweg werden passend bepflanzt.

#### **Bahnareal**

#### Abbruchauftrag vergeben

Pfullendorf/stt - Die leer stehende Gaststätte "Schienenstube", die im Eigentum der Stadt ist, steht kurz vor dem Abbruch. In der Gemeinderatssitzung am Donnerstag vergab das Gremium den Auftrag für den Abbruch nach beschränkter Ausschreibung an die Firma lbele in Wilhelmsdorf, die mit knapp 23 000 Euro das günstigste Kolpinghaus Angebot abgegeben hatte. Der Abbruch erfolgt im Rahmen der Neugestaltung und Neunutzung des Bahnhofgebäudes.

#### Straßenbau

#### Erschließung wird abgeschlossen

Pfullendorf/stt - Die Straße im Neubaugebiet "Espan II"

in Otterswang wird nach der Erschließung im Jahr 2000 nun fertiggestellt und erhält die Randeinfassung und den Asphaltfeinbelag. Mit den Straßenbauarbeiten, die voraussichtlich noch in diesem Jahr durchgeführt werden, beauftragte der Gemeinderat in seiner Sitzung am Donnerstag die Firma Käser in Wolfegg, die mit 71 626 Euro das günstigste Angebot abgegeben hatte.

#### Erschließung

#### **Baugebiet wird** erweitert

Pfullendorf/stt - Weil es der Stadt gelungen ist, im Bereich des künftigen Neubaugebiets "Obere Bussen" weitere Grundstücke zu erwerben, können nun neben den etwa 57 Bauplätzen im Bauabschnitt "Obere Bussen I" weitere 30 Bauplätze im zweiten Abschnitt "Obere Bussen II" erschlossen werden. "Wir haben ein autes Dutzend Anfragen. deshalb ist es notwendig, aktiv zu werden", sagte Bürgermeister Thomas Kugler in der Gemeinderatssitzung am vergangenen Donnerstag. Weil das Baugebiet "Hohkreuzerlänge" nahezu ausverkauft ist, soll die Erschlie-Bung möglichst rasch, nämlich im Frühjahr 2017, erfolgen. Mit der Erschließungsplanung beauftragte das Gremium das Ingenieurbüro Fassnacht in Bad Wurzach. Gleichzeitig beschlossen die Räte nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange das Plankonzept für eine Klarstellungs- und Ergänzungssatzung in Wattenreute. Dort möchte eine Schreinerei ihren Betrieb erweitern.

#### Bauantrag genehmigt

Pfullendorf/stt – Für das neue Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde Oberer Linzgau ist der Bauantrag bei der Stadt eingegangen. Baurechtsamtsleiter Josef Waldschütz informierte den Gemeinderat in der Sitzung am Donnerstag, dass der Bauantrag jetzt in der Genehmigungs-

phase ist. Voraussichtlich bis Mitte August, so Waldschütz, kann die Genehmigung erteilt werden. Waldschütz informierte weiter, dass der Abbruch des bestehenden Gebäudes im September erfolgen soll. Mit dem Beginn der Baumaßnahme rechnet er im Frühjahr 2017. "Das neue Gebäude wird kleiner als das bestehende Gebäude und habe weniger Nutzfläche", sagte Waldschütz, der in aller Kürze vorstellte, was die Pfarrgemeinde plant. Demnach entsteht im Erdgeschoss neben dem Küchenbereich und den Sanitäreinrichtungen ein Gemeindesaal mit rund 150 Plätzen als Flachdachbau. Im ersten Obergeschoss werden Gruppenräume eingerichtet und Jahresabschluss im Dachgeschoss verschiedene Arbeitsräume

#### Spitalpflege

#### **Jahresabschluss** gebilligt

Pfullendorf/stt - Der Eigenbetrieb Alten- und Pflegeheim hat das Jahr 2015 mit einem Verlust in Höhe von 85 447 Euro abgeschlossen. In der Gemeinderatssitzung am Donnerstag begründete Pflegeheimleiter Wolfgang Scheitler das Minus mit hohen Abschreibungen und 160 Wechseln bei den Bewohnern, die eine hohe Belegungsquote im vollstationären Bereich verhindert hätten. Eine gute Entwicklung bilanzierte Scheitler hingegen bei der Tagespflege und beim neu gegründeten ambulanten Dienst, der nach der Anschubfinanzierung "schneller als erwartet" in die Gewinnzone gelangte. Beim betreuten Wohnen berichtete Scheitler, dass alle Wohnungen besetzt und die Kosten durch die Betreuungspauschale gedeckt seien. Für das Jahr 2016 rechnet Scheitler "mit einem anderen Ergebnis". Zum einen liegt die Belegungsquote des Pflegeheims in diesem Jahr bei fast 100 Prozent und zum anderen konnten zum 1. Januar 2016 höhere Pflegesätze ausgehandelt werden. "Unser Ziel ist es, von dem Verlust herunter zu kommen", sagte Scheitler den Gemeinderäten. Die Frweiterung der Tagespflege steht unmittelbar bevor und mit dem Betreiber der künftigen Seniorenwohnanlage am Stadtsee werden derzeit die

Betreuungsverträge ausgehandelt. Von Bürgermeister Thomas Kugler gab es viel Lob und Dank für die Leitung und die Mitarbeiter der Spitalpflege. "Das Pflegeheim weist eine hohe Qualität aus, es gibt viele gute Rückmeldungen, eine richtig tolle Leistung", sagte Kugler. Und: "Die Entscheidungen, die wir in den letzten Jahren getroffen haben, haben sich als richtig erwiesen." Einstimmig hat der Gemeinderat den Jahresabschluss genehmigt und die Betriebsleitung entlastet. Der Verlust wird auf neue Rechnung vorgetragen.

#### Technische Betriebe

# gebilligt

Pfullendorf/stt - Nach Jahren, die der Eigenbetrieb Technische Betriebe mit Verlusten abschloss, steht für das Jahr 2015 wieder ein positives Ergebnis am Ende. Die Technischen Betriebe schlossen das Jahr bei einer Bilanzsumme von knapp 1,013 Millionen Euro mit einem Gewinn von 112 400 Euro ab. Grund für das gute Ergebnis, so Stadtkämmerer Michael Traub in der Gemeinderatssitzung am Donnerstag, ist vor allem eine Anpassung der Gebührensätze. Außerdem hatte der Kämmerer festgestellt, dass das mit dem Jahresabschluss beauftragte Büro in den beiden letzten Jahren nur die Einnahmen aus elf Monaten berücksichtigt hat. Fehlbeträge, die nun in die Abrechnung 2015 eingeflossen

#### Kämmerei

#### **Jahresergebnis** vorgestellt

Pfullendorf/stt - "Ziemlich planmäßig", so Bürgermeister Thomas Kugler in der Gemeinderatssitzung am vergangenen Donnerstag, verliefen die Einnahmen und Ausgaben der Stadt im Jahr 2015. Kämmerer Michael Traub stellte das Zahlenwerk vor. Demnach schloss der Gesamthaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 40,8 Millionen Euro. 33.5 Millionen Furo entfielen auf den Verwaltungshaushalt



# Gemeinderat / Kultur / Schulen

und 7,3 Millionen Euro auf den Vermögenshaushalt. Besonders erfreulich: Es wurden keine Rücklagen entnommen und die Zuführung zum Vermögenshaushalt fiel mit rund 1,8 Millionen Euro um 400 000 Euro höher aus als geplant. Die Agathe Ostertag Kreditaufnahme konnte, auch dank gestiegener Zuschüsse, von den geplanten 2,8 Millionen Euro auf knapp zwei Millionen Euro reduziert werden. Der Pfullendorf/stt – Bei bemer-Schuldenstand belief sich am Jahresende auf 9.9 Millionen Euro. Der Stand der Rücklagen betrug 711 000 Euro.

#### **Energy Award**

#### **Gutes Zeugnis** ausgestellt

Pfullendorf/stt – "Der Stadt ist das Thema sehr wichtig", sagte Michael Bauer, Leiter der Energieagentur Sigmaringen, dem Gemeinderat in der Sitzung am Donnerstag über den Stand des European Energy Awards. 2014 startete das Programm unter der Federführung von Facility Manager Matthias Bartknecht in Pfullendorf. Er hat in den vergangenen Jahren mit Unterstützung von Michael Bauer eine Ist-Analyse erstellt und ein Arbeitsprogramm entwickelt. Bei einem internen Audit konnte nun festgestellt werden, dass in den verschiedenen Themenfeldern wie Versorgung, Verkehrskonzept oder Mobilität 51 Prozent der gesteckten Ziele erreicht wurden. "Sie haben eine effektive Kläranlage, ein gut ausgebautes Radwegenetz, alternative Energien oder Energiesparlampen", sagte Bauer, der für das nächste Jahr die Zertifizierung in Aussicht stellte. Bis die Auszeichnung "Vorbildliche Energie- und Klimakommune" verliehen werden kann, soll das Arbeitsprogramm auf Grundlage eines in der Sitzung ebenfalls einstimmig beschlossenen Energieleitbilds umgesetzt werden. "Sie setzen sich selbst eine Zielvorgabe, das energiepolitische Leitbild ist auch eine Selbstverpflichtung des Gemeinderats", sagte Bürgermeister Thomas Kugler den Räten, die in den nächsten Jahren auch über die eine oder andere energetische Investition entscheiden müssen.

### WIR **GRATULIEREN**

## feiert 101. Geburtstag

kenswerter geistiger und körperlicher Frische hat Agathe Alice Ostertag am vergangenen Mittwoch ihren 101. Geburtstag gefeiert. In den Reigen der zahlreichen Gratulanten reihte sich auch Bürgermeisterstellvertreter Hermann Billmann ein, der die Glückwünsche der Stadt überbrachte. Agathe Ostertag kam im Jahr 1939 aus Jestetten nach Pfullendorf und nahm eine Stellung bei Uhrmacher Eugen Ostertag an. Wenig später wurde Eugen Ostertag in den Krieg eingezogen und bat die junge Frau, in Pfullendorf zu bleiben und sein Geschäft bis zu seiner Rückkehr weiter zu führen. In den Kriegsjahren übernahm sie viele weitere Aufgaben in der Stadt, in der die Männer fehlten. so beispielsweise das Kommando über die Feuerwehr. Eine körperliche Herausforderung, über die die Feuerwehrleute bis zur heutigen Zeit mit höchstem Respekt sprechen. Noch während des Krieges wurde aus dem Angestelltenverhältnis eine Liebesbeziehung, die 1944 mit der Heirat besiegelt wurde. Den Ring, den ihr Eugen Ostertag beim Heiratsantrag schenkte, trägt Agathe Ostertag seither an jedem Tag. Zwei Söhne, die beide bereits verstorben sind, machten damals das Eheglück der Ostertags perfekt. Nach dem Tod ihres Mannes im Jahr 1974 führte Agathe Ostertag das Uhren- und Schmuckgeschäft in der unteren Hauptstraße bis zur Übergabe an ihren Sohn Berthold weiter. Als Berthold vor vier Jahren überraschend starb, zog Agathe Ostertag ins Wohnheim "Grüne Burg", wo sie an ihrem Jubeltag mit einem Ständchen der Mitarbeiterinnen geweckt wurde. Die einst begeisterte Sportlerin nimmt regelmäßig an der Seniorengymnastik, die im Haus angeboten wird, teil. An den Ereignissen in der Stadt ist Agathe Ostertag noch immer sehr interessiert und als die



Agathe Alice Ostertag hat ihren 101. Geburtstag gefeiert. Zu den Gratulanten gehörte auch Bürgermeisterstellvertreter Hermann Billmann, der die Glückwünsche der Stadt überbrachte. Foto: Anthia Schmitt

katholische Frauengemeinschaft tet eine große Bandbreite an vor einigen Wochen ihr 100-jähriges Bestehen feierte, war es für die Jubilarin eine Selbstverständlichkeit, bei den Feierlichkeiten dabei zu sein.



#### Maria Schray

#### **Panflötenkonzert**

Pfullendorf/pa - In der Wallfahrtskirche Maria Schray findet am Freitag, 29. Juli, ein Konzert für Panflöte und Gitarre statt. Beginn ist um 20 Uhr. Ausführende sind Matthias Schlubeck an der Panflöte und Eva Beneke an der Gitarre. Die Panflöte ist vor allem im Bereich der Volksmusik und Folklore bekannt. Dass die Panflöte sich auch hervorragend für die Interpretation klassischer Musik eignet, beweist der Panflötenvirtuose Matthias Schlubeck in seinen Konzerten. Das abwechslungsreiche Programm mit Werken von Dowland, Giuliani, Schubert sowie Klezmer-Stücken biemusikalischen Eindrücken und Farben: von melanchholischmeditativ bis ausgelassenfröhlich-virtuos. Karten für 15 Euro (ermäßigt zehn Euro) gibt es an der Abendkasse. Kinder bis einschließlich zwölf Jahren haben freien Eintritt.

"Hello Again" und "Santa Maria". Eine super Partystimmung ist garantiert.

Liebe" bis hin zu "Mendocino",

#### Seepark

#### SWR Sommernacht Härle-Schule

Pfullendorf/pa - Der Südwestrundfunk lädt auch in diesem Jahr wieder zu vier Sommernächten ein. Am Sonntag, 31. Juli, ist der SWR zu einem Open Air Konzert bei freiem Eintritt im Seepark zu Gast. Beginn ist um 19 Uhr. Auf der Bühne stehen der "König von Mallorca", Jürgen Drews und die 70er-Jahre-Partyband "Papi's Pumpels" aus Stockach. Musikalische Unterstützung kommt von SWR4-DJ Dirk Starke. Jürgen Drews, der mit seinen Schlagern seit Jahrzehnten Furore macht, stellt auch seine brandneue Single "Das ist der Moment" vor. Papi's Pumpels sind die 70er-Jahre-Coverband schlechthin. Das Repertoire der Schlagertruppe reicht von "Honolulu" über



**SCHULEN** 

#### **Spannendes** Fußball-Turnier

Pfullendorf/pa - Der Förderkreis der Grundschule am Härle hat eine spannende Europameisterschaft veranstaltet. Immer dann, wenn die Profis die Europa- oder Weltmeisterschaft durchführen, dann spielen auch die Schülerinnen und Schüler der Grundschule am Härle in ihrem Fußballturnier um Sieg und Plätze. Mit Bangen sahen die Organisatoren zunächst in den Himmel, doch das Glück war auf ihrer Seite und so spielten die über 90 Kinder in den Klassenstufen eins und zwei sowie drei und vier für die Länder Deutschland, Frankreich, Italien, Spanien, England und "Sieben Brücken" und "Eine neue Schweden. Die Teams waren in



# Schulen



Die Kinder der Härle-Schule trugen ihre eigene Fußball-Europameisterschaft aus.

Foto: privat

Leibchen der jeweiligen Länder gekleidet und wurden von einem Elternteil gecoacht. Jeweils 15 Spiele wurden am Vormittag auf zwei Kleinfeldern ausgetragen. Faire Zweikämpfe und spannende Torszenen sahen die Fans im Geberit-Stadion, Die Kinder in den Mannschaften wurden zugelost, so spielten Kinder verschiedener Klassen zusammen. Bei den Klassen eins und zwei war am Ende die Mannschaft Deutschland Turniersieger und bei den Klassen drei und vier die Mannschaft England.

#### Realschule

# Zehntklässler verabschiedet

Pfullendorf/stt - Für 60 Schülerinnen und Schüler ist die Schulzeit an der Realschule am Eichberg zu Ende gegan-

gen. Allerdings beginnt für die wenigsten von ihnen nun der Ernst des Berufslebens, denn 49 Jugendliche, so Anna-Sophia Burth, setzen ihre Ausbildung an weiterführenden Schulen fort. Die Schülersprecherin, für die die Schulzeit in Pfullendorf ebenfalls endete, ließ in einer gemeinsamen Ansprache mit Konrektor Holger Voggel die letzten Jahre Revue passieren. Die beiden verglichen den Klassenverband mit einer Fußballmannschaft, denn auch in der Schule gebe es ein Trainerteam, den Kapitän, den Zeugwart, den Betreuerstab, das Trainingslager in Form von Schullandheimaufenthalten und die "Kombination von Teamgeist und Willen, die zum Sieg führt". "Heute ist die Siegerehrung", sagte Holger Voggel, der als Besonderheit der diesjährigen Entlassfeier das legierte Eichenblatt hervorhob, das in diesem Jahr erstmals an alle Schulabgänger verliehen wird. Auch Elternvertreter And-

reas Breuning begab sich in seiner Ansprache in die Welt des Sports. Er verglich die Schulzeit mit einem Autorennen, bei dem die Zielflagge gehisst sei. "Ihr habt das Rennen Realschule beendet, aber es ist nur eine von vielen Zielflaggen im Leben", wünschte Breuning "viel Erfolg in der Zukunft". Bürgermeisterstellvertreter Karl Fritz machte den Jugendlichen Mut für ihren weiteren Weg. "Sie verlassen eine vertraute Umgebung und Ihre Wege trennen sich, um neue Wege einzuschlagen, aber die Zukunft hält für Sie gute Chancen bereit. Fritz forderte die Jugendlichen auf, sich auch in die Gesellschaft einzubringen, denn "die Gesellschaft ist auf Ihr Engagement angewiesen." Selina Heudorfer und Yannik Schwägler führten mit Charme, der einen oder anderen Anekdote aus der Schulzeit und einer Bravour, die den anschlie-Bend verliehenen Sonderpreis der Schulleitung absolut

rechtfertigte, durch den Abend. "Die zehnte Klasse war trotz aller Prüfungen die schönste", fassten die beiden die letzten sechs Schuljahre zusammen. Und: "Vor allem hatten wir viele liebe Freunde, die uns begleitet und geholfen haben, wir haben gemeinsam viel gelacht, viel erlebt und viel erreicht." Für das musikalische Rahmenprogramm sorgten Chor, Orchester und Schulband der Realschule. Nach der Zeugnisausgabe war die Abschlussfeier noch lange nicht zu Ende, denn auf die Gäste wartete nicht nur ein leckeres Essen, sondern auch der individuelle Dank der Schüler an die Lehrkräfte und alle Mitarbeiter der Realschule sowie ein abwechslungsreiches Programm. 60 Schülerinnen und Schüler der Realschule am Eichberg haben ihre Abschlusszeugnisse erhalten. Jahrgangsbeste war Hannah Schoch. Einen Preis für hervorragende schulische Leistungen erhielten außerdem

Ines Stumpf, Pia-Luise Probst, Yannick Schwägler, Celine Bretz, Leonie Steidle, Selina Heudorfer, Patrick Eisert und Antonia Jäger. Eine Belobigung gab es für Anna-Sophia Burth, Tobias Brack, Jasmin Benkler, Tim Breuning, Viviana Probst, Emily Längle, Berna Gür, Jemima Neumann, Julitta Büschel, Alemdar Büber, Aron Benkler, Sibylle Seifried und Sebastian Nufer. Darüber hinaus wurden verschiedene Sonderpreise für herausragende Leistungen in einzelnen Fächern verliehen: Hannah Schoch (Sprachenpreis Deutsch und Französisch und den Preis Naturwissenschaften). Lukas Moser (Mathematikpreis und Technikpreis), Celine Bretz (Preis für Bildende Kunst), Tim Jenter (Wirtschaft und Geschichte), Leonie Steidle (Englischpreis), Emily Längle (Preis Mensch und Umwelt und Musikpreis), Selina Heudorfer (Musikpreis) und Anna-Sophia Burth (Preis für Soziales Engagement).



Die Zehntklässler der Realschule erhielten ihre Abschlusszeugnisse.

Foto: Anthia Schmitt



# Schulen / Sport / Dies & Das / Vereine



Die engagierten Helfer im Schülercafé und bei der Roten Tonne wurden mit einem Segeltörn auf dem Bodensee belohnt.

Sechslinden-Schule

#### Ausflug für fleißige Helfer

Pfullendorf/pa - Für 20 besonders engagierte Schülerinnen und Schüler der Sechslinden-Schule hieß es kürzlich beim Belohnungsausflug "Leinen los". Sie verbrachten einen tollen Tag auf dem Segelboot "Wappen von Danzig". Die Jugendlichen hatten sich als besonders engagiert im vergangenen Schuljahr erwiesen und regelmäßig und zuverlässig im Schülercafé und an der "roten Tonne" mitgeholfen. Das Schülercafé bietet den Kindern und Jugendlichen bereits morgens die Möglichkeit, mit einem kostenlosen Frühstück gemütlich in den Tag zu starten. Auch während der Mittagpause wird das Schülercafé gut genutzt und ist mit dem En-

gagement der Schülerinnen und Schüler besser zu bewältigen. Die "rote Tonne", die mit Spielmaterial befüllt ist, wird von den zuständigen Kindern verwaltet und täglich in der Pause zur Nutzung bereitgestellt. Um die engagierte Mitarbeit anzuerkennen, organisiert die Schulsozialarbeit in Kooperation mit der Schulleitung alljährlich einen Belohnungsausflug. Bei zauberhaftem Wetter machte sich die Gruppe in Richtung Überlingen auf und verbrachte einige Stunden auf einem Segelboot, auf dem die Segel von der Gruppe in den Wind gezogen wurden. An der Marienschlucht wurde ein Zwischenstopp eingelegt. Zum krönenden Abschluss verbrachte man den Nachmittag im nahe gelegenen Freibad, wo bei Eis, Beachvolleyball, einem Schattenplatz und natürlich dem Spaß im See jeder auf seine Kosten kam.



Witali Daungauer wurde mit der Deutschen Nationalmannschaft Dritter bei der Handball-Europameisterschaft der Gehörlosen.



#### Handball

#### **Erfolgreicher** Handballer

Pfullendorf/pa - Witali Daungauer, Spieler der zweiten Herrenmannschaft beim Turnverein Pfullendorf, hat an der Handball-Europameisterschaft der Gehörlosen teilgenommen. Daungauer spielt seit 2014 auf der Kreisposition in der Nationalmannschaft. Er wurde in Kasachstan geboren und wohnt nach einer Zwischenstationen in Koblenz in Ostrach. Seit 2012 spielt der gelernte Maler und Lackierer, der bei den Kramer Werken beschäftigt ist, beim Turnverein Pfullendorf Handball.



Kleiderlager

#### In den Ferien geschlossen

Pfullendorf/pa - Das Kleiderlager Foto: privat in der Martin-Schneller-Straße 14

bleibt vom 28. Juli bis zum Ende der Schulferien geschlossen. Während dieser Zeit wird auch keine Bekleidung angenommen. Wer trotzdem in dieser Zeit Kleider abgeben möchte, kann den Kleidercontainer vor dem Kleiderlager nutzen, der regelmäßig geleert wird. Nächster Öffnungstermin ist am Mittwoch, 14. September, von 9 bis 11 Uhr für die Kleiderannahme und von 15 bis 16.30 Uhr für

die Ausgabe.

#### Ferienregion

#### Mittwochswandern

Pfullendorf/pa - Die Mittwochswanderer besuchen am 3. August mit Charlotte Zoller das Naherholungsgebiet Missionsberg bei Mengen. Die Wanderstrecke beträgt etwa sieben Kilometer. Zum Abschluss wird eingekehrt. Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 14 Uhr am Stadtgartenvorplatz. Der Fahrtkostenanteil für Mitfahrer beträgt 3,50 Euro. Feriengäste und neu Interessierte sind herzlich willkommen.

#### Landratsamt

#### Kochworkshop für Kids

Sigmaringen/pa – Der Fachbereich Landwirtschaft veranstaltet am Mittwoch, 3. August, einen Workshop für Kinder von zehn bis 13 Jahren. Gemeinsam bereiten die Kinder einfache Gerichte mit regionalen und saisonalen Lebensmitteln zu. Die Veranstaltung beginnt um 9.30 Uhr und endet um 13 Uhr. Für Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren findet am Dienstag, 16. August, von 9.30 bis 13 Uhr ein Workshop mit dem Motto "Selbst gekocht schmeckt doppelt gut" statt. Veranstaltungsort für beide Workshops ist das Grüne Zentrum in Laiz. Um Anmeldung unter Telefon 07571/102-8642 wird gebeten.

#### Bodo

# Geänderter Busver-

Ravensburg/pa - Der Verkehrsverbund Bodensee-Oberschwaverkehr in den Sommerferien eingeschränkt ist. Busse, die im Fahrplan mit "S" gekennzeichnet sind, verkehren vom 28. Juli bis 9. September nicht. Detaillierte Informationen sind beim jeweiligen Omnibusunternehmen oder direkt unter www.bodo.de im Bereich »Fahrpläne« erhältlich.

ben teilt mit, dass der Linien-



#### Netzwerk 50plus

#### Nächster Skatclub

Pfullendorf/pa - Der Skatclub im Netzwerk 50plus fällt am Montag, 1. August, wegen Terminüberschneidungen aus. Der nächste Skatclub findet am Montag, 15. August, um 15.30 Uhr in den Räumen des Netzwerks im ehemaligen Mesnerhaus (neben Moden Langer) statt.

#### Stadtmusik

#### Karten fürs Oktoberfest

Pfullendorf/pa - Nach den vielen positiven Rückmeldungen nach dem Oktoberfest der Stadtmusik im Jahr 2015 gibt es auch in diesem Jahr wieder Eintrittskarten für die Samstagsveranstaltung am 8. Oktober, die für den Direktverkauf reserviert wurden. Der Verkauf erfolgt ab sofort über das Linzgau Reisebüro. So ist es jetzt auch für Kleingruppen möglich, die Oktoberfeststimmung mit der Stimmungsband "Herz Ass" zu erleben. In der Reservierungsgebühr von 15 Euro ist ein Verzehrgutschein in Höhe von acht Euro enthalten.

#### Netzwerk 50plus

#### Ferientermine

Pfullendorf/pa – Beim Netzwerk 50 plus machen einige Gruppen

Fortsetzung auf Seite 11

# Kirchennachrichten

#### **KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN**

St. Jakobus, Pfullendorf Freitag, 29. Juli 15.00 Uhr Rosenkranzgebet 15.30 Uhr Pflegeheim Wort-

gottesfeier Samstag, 30. Juli 13.30 Uhr Wortgottesfeier mit Trauung des Brautpaars Christina Götzfried und Paul Gladkow 18.00 Uhr Messfeier Sonntag, 31. Juli – 18. Sonntag im Jahreskreis 8.45 Uhr Messfeier 16.00 Uhr Rosenkranzgebet Dienstag, 2. August 9.30 Uhr Rosenkranzgebet Mittwoch, 3. August 8.20 Uhr Rosenkranzgebet 17.00 Uhr Messfeier im Ferienlager der Ministranten

Wallfahrtskirche Maria Schray, Pfullendorf

Freitag, 29. Juli 20.00 Uhr Konzert Samstag, 30. Juli 8.20 Uhr Rosenkranzgebet -Beichtgelegenheit 9.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

St. Fidelis, Otterswang Keine Messfeier

St. Peter u. St. Paul, Zell a.A. Samstag, 30. Juli 13.30 Uhr Messfeier mit Trauung des Brautpaars Helene Längle geb. Szedlak und Bernd Längle Montag, 1. August 18.15 Uhr Josef Kentenich-Vorlesung

Gebetskreis St. Johannes d.T, Denkingen Dienstag, 2. August

19.00 Uhr Marianischer

18.30 Uhr Rosenkranzgebet 19.00 Uhr Messfeier

Mariä Himmelfahrt, Illmensee Donnerstag, 28. Juli 18.25 Uhr Ruschweiler Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Messfeier Sonntag, 31. Juli – 18. Sonntag im Jahreskreis 10.30 Uhr Messfeier, anschließend Sektempfang 14.00 Uhr Taufe der Kinder Lara Strehle, Marie Grünkemeier und Romaldo Reinhardt Montag, 1. August 18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau

Katholisches Pfarramt, Telefon 07552/922840 Pfarrer Martinho Dias Mértola, Telefon 07552/922840, eMail: martinho.dias-mertola@ kirche-pfullendorf.de Pastoralreferentin Judith Kah, Telefon 07552/9228413, eMail: judith.kah@kirchepfullendorf.de Gemeindereferent Sebastian Kraft, Telefon 07552/9228412, eMail: sebastian.kraft@kirchepfullendorf.de . Sekretariat im Pfarramt St. Jakobus Kontakt: Irmgard Blum, Franziska Endres, Angelika

Kaluza, Gisela Matheis Telefon: 07552/922840, Fax: 07552/9228418, eMail: katholisches.pfarrbuero@kirchepfullendorf.de Öffnungszeiten: montags, dienstags, mittwochs, donners-

tags, freitags 9 - 11.30 Uhr, dienstags, mittwochs, donnerstags 14 – 17 Uhr, montags und freitags am Nachmittag geschlossen. Pfarrgemeinderatsvorsitzender:

Manfred Heppeler, Telefon 07552/1410 Homepage: www.kirche-pfullendorf.de

Kirchenmusik

Kontakt: Kantorin Dina Trost, Telefon 07571/63422 Kirchenchor: Maria Rebholz, Telefon 07552/5672 Effatha: Engelbert Sittler, 07552/6829



88630 Pfullendorf Tel.: 07552/8653

88356 Ostrach Tel.: 07585/932030

#### Ministranten

Kontakt: Sebastian Kraft, Telefon 07552/9228412, eMail: sebastian.kraft@kirche-pfullendorf.de

#### Hauskreis

Kontakt: Familie Ruther, Telefon 07552/929883

St.-Georgs-Pfadfinder

Kontakt: Stefan Menner, Telefon 07552/91045: Sabrina Hirling, Telefon 07552/5802

Katholische Frauengemeinschaft

Kontakt: Renate Sieber, Telefon 07552/7466

Krabbelgruppe

Dienstags, 9.30 Uhr, Kolpinghaus Kontakt: 07552/922840

St. Martin, Aach-Linz

Sonntag, 31. Juli - 18. Sonntag im Jahreskreis 9.30 Uhr Messfeier Dienstag, 2. August 19.00 Uhr Rosenkranzgebet Mittwoch, 3. August 19.00 Uhr Messfeier

Seelsorgeeinheit Wald

Pfarrer Josef Maurer, Wald, Telefon 07578/634 Pfarrer Meinrad Huber, Herdwangen, Telefon 07557/240 Diakon Bernd Lernhart, Wald 07578/2800 Gemeindereferentin Elisabeth König, Aftholderberg, Telefon 07552/7595 Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald: Montags: 10 - 11.30 Uhr Dienstags: 10 - 11.30 Uhr Freitags: 16 - 18 Uhr Öffnungszeiten Pfarrbüro Aach-

Freitags: 10.30 - 12.30 Uhr

#### **EVANGELISCHE** KIRCHENGEMEINDE

Christuskirche

Sonntag, 31. Juli - 10. Sonntag nach Trinitatis 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Wirkner

Ansprechpartner für seelsorgerliche Notsituationen, Krankenabendmahle und Beerdigungen

Pfarrer Hans Wirkner, Telefon 07552/8163, E-Mail: hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de

Seniorenclub

Donnerstag, 28. Juli, 14.30 Uhr Foyer der Christuskirche, Gartenfest

Kontakt: Trude Gaubatz, Telefon 07552/409610

Jugend

Kontakt: Tina Boy, Telefon 07552/9339926 Jungschar für Kinder von 6 bis 11 Jahren: donnerstags, 15 Uhr im Jugendraum beim Bonhoeffer-Haus

Kirchenmusik

Posaunenchor Leitung: Ulrich Jäger, Telefon 07552/3820280 Proben: montags 19.30 Uhr Jungbläser: montags 18.30 Uhr

Kirchenchor

Leitung: Udo Follert, Telefon 07554/9899522

Singetse

Kontakt: Gisela Marx, Telefon 07552/8813

Frauenkreis für jüngere Frauen Kontakt: Ruth Hartkorn, Telefon 07552/6025, donnerstags um 20 Uhr nach Absprache

Krabbelgruppe

Donnerstags, 10 Uhr Kindergottesdienstraum Dienstags, 16.30 Uhr Jugendraum im Bonhoeffer-Haus

Haus- und Diasporakreise

Pfullendorf: 14-tägig freitags, 19 Uhr, Bibelgesprächskreis im Foyer der Christuskirche, Telefon 07572/713000; Pfullendorf: Jeweils 1. und 3. Mittwoch im Monat, Familie Reutter, Telefon 07552/40128

Kontaktmöglichkeiten:

Evangelisches Pfarramt, Pfarrer Hans Wirkner Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, eMail (persönlich, seelsorgerlich): hans.wirkner@kirchepfullendorf.de eMail Kirchengemeinde allgemein: Evangelische.Pfarramt@ kirche-pfullendorf.de Gemeindediakonin Tina Boy, Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon 07552/9339926, eMail: tina. boy@kirche-pfullendorf.de Sekretärin: Birgit Spähler Pfarramtsbüro: Melanchthonweg 3

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag jeweils von 9 - 11 Uhr, Donnerstag 16 - 19 Uhr, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, eMail: Birgit.Spaehler@kirche-pfullendorf.de Vorsitzender des Kirchengemeinderats: Hans Wirkner, Telefon: 07552/8163, eMail: hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de

#### SYRISCH-ORTHODOXE **GEMEINDE**

Ansprechpartner: Pfarrer Issa Gharib, Telefon 07552/8956, oder Johannes Tanzi, Telefon 07552/40487

#### **ADVENTGEMEINDE**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung Dienstags 20.00 Uhr Bibelkreis, Mühlensteigle 9 Versammlungsraum: Sonnenrain 4

#### NEUAPOSTOLISCHE **KIRCHE**

Sonntag, 31. Juli 9.30 Uhr Gottesdienst und Vorsonntagsschule Mittwoch, 3. August 20.00 Uhr Gottesdienst Infos bei W. Kaupp, Telefon 07551/2512 (p.) oder 07551/952911 (g.) Internet:www.nak-tuttlingen.de

#### **ZEUGEN JEHOVAS**

Sonntags 9.30 Uhr Biblischer Vortrag 13.00 Uhr Biblischer Vortrag in polnischer Sprache Freitags 19.00 Uhr Bibelstudium Versammlungsraum: Bleichestraße 2 www.jw.org

#### Brasilien

Zum Wohl der Erde

Die Männer und Frauen im Zentrum für alternative Landwirtschaft (CAA) staunen: So also verändert sich der Boden, wenn er ökologisch bearbeitet wird: In der Tiefe noch hart und lehmig, ist. er oben jetzt locker und fruchtbar. Lernen, was der Erde und dem Wohl der Menschen dient: Das Zentrum in Minas Gerais im Norden Brasiliens bringt Bäuerinnen bei, wie man ökologisch Hausgärten anlegt und Vieh hält. Und ihre Männer lernen, Felder zu bestellen, ohne den Boden auszulaugen.

"Brot für die Welt" setzt sich für die Arbeit des Zentrums ein. Ihre Spende hilft!



Postbank Köln 70010 Stuttgart



In jedermann ist etwas Kostbares, das in keinem anderen ist. Martin Buber

Trauerfeiern gestalten wir individuell.

www.stoss-bestattungen.de



# Kirchen / Vereine



Vesperkirche 2016

#### Helfer gesucht

Pfullendorf/pa - Miteinander essen, sprechen und Zeit verbringen: Bei der Vesperkirche steht ganz klar der Gemeinschaftsgedanke im Vordergrund. Nachdem die ökumenische Veranstaltung im vergangenen Jahr ausgesetzt hatte, öffnet die evangelische Christuskirche im Herbst wieder ihre Pforte für das solidarische Mahl. Für 1,50 Euro gibt es vom 9. bis 23. Oktober täglich ein warmes Mittagessen. Damit alles reibungslos läuft, suchen die Ausrichter noch Helfer und Unterstützer. "Nach dem Entschluss gekommen, die Vesperkirche wieder stattfinden zu lassen", sagte Pfarrer Hans Wirkner beim Pressegespräch. Die Erfahrungen und Rückmeldungen der Teilnehmer seien so gut gewesen, dass die Veranstaltung nicht leichtfertig aufgegeben werden dürfe. "Wir waren kurz davor zu sagen: Wir schaffen es nicht mehr. Die Organisation geht nicht so nebenbei, wir müssen sie auf breite Schultern stellen." Es seien zwar schon viele ehrenamtliche Mitarbeiter an Bord, doch weitere helfende Hände würden wegen der sehr aufwendigen Umsetzung dringend gebraucht. "Gerade für den Bereich Kaffee und Kuchen brauchen wir im besten Fall noch ein Team, das die Versorgung managt und plant", sagt Gerhard Hoffmann, Koordinator der Vesperkirche. Aber auch bei Dekoration und der Erhitzung der Essen könnten sich Helfer einbringen. "Wir würden uns auch sehr darüber freuen, wenn sich Unternehmen melden, die



Pfarrer Hans Wirkner und Gerhard Hoffmann vom Diakonischen Werk bereiten derzeit die Vesperkirche 2016 vor. Sie wünschen sich Foto: Mark Hänsgen dazu weitere Helfer.

uns an einem oder vielleicht auch gleich mehreren Tagen den Nachtisch spendieren", sagt Hoffmann. Die Frage, wer die reiflicher Überlegung sind wir zu etwa 250 benötigten Mahlzeiten pro Tag zur Kirche liefert, konnte inzwischen geklärt werden. Die Essen werden von Neuland, dem Dienstleister der Zieglerschen aus Wilhelmsdorf, vorgekocht und schockgefroren. Anschlie-Bend werden die Speisen in einem speziellen Container vor der Christuskirche dampfgegart. Um die gewaltige Menge an dreckigem Geschirr bewältigen zu können, stellt die Stadt die Technik der Stadthalle zur Verfügung. Eine Mahlzeit kostet 1,50 Euro. Wer das nicht bezahlen kann, für den hält die Diakonie Gutscheine für ein kostenloses Essen bereit. "Jeder, der kommen möchte, soll es auch können", sagte Hans Wirkner. "Wir wollen aber mit dem niedrigen Preis zeigen, dass Essen einen Wert hat. Wir müssten eigentlich fünf Euro verlangen, um die Kosten zu decken." Die Veranstaltung, die nur durch Solidarität möglich ist, kostet etwa 18 000 Euro. Deshalb ist die Kirche auf Spenden angewiesen. Wer einen besser gefüllten Geldbeutel hat,

darf gern mehr für die Essen bezahlen. Die ökumenische Vesperkirche soll ausdrücklich ein Ort der Begegnung und des Austauschs sein. Protestanten, Katholiken, syrisch-orthodoxe Christen und Mennoniten helfen zusammen. "Wir hoffen, dass sie auch von Flüchtlingen und Muslimen wahrgenommen wird", sagte Wirkner. Es gebe auch immer eine vegetarische Alternative. Wer sich einbringen möchte, kann sich bei Gerhard Hoffmann, Telefon 07552/5622 oder E-Mail: g.hoffmann@ diakonie-ueberlingen.de melden.



eine Sommerpause. Die Sprachgruppen für Französisch und Italienisch treffen sich erstmals nach den Ferien wieder am Dienstag, 13. September, zu den üblichen Zeiten. Die Computerangebote ruhen vom 28. Juli bis zum 11. September. Nach der Pause werden der Stammtisch, der bisher am ersten Freitag im Monat stattfindet, und die Computerberatung, die bisher am zweiten Freitag im Monat standfand, zusammengelegt und finden immer am ersten Freitag im Monat von 10 bis 12 Uhr in den Netzwerk-Räumen im ehemaligen Mesnerhaus (neben Moden Langer) statt. Die Sprechstunde für Smartphone und I-Phone findet weiterhin am dritten Freitag im Monat von 14 bis 15.30 Uhr im Mesnerhaus

#### Nächste Beratungs- Laufen statt stunde

Pfullendorf/pa - Der Ortsverband Pfullendorf im Sozialverband VdK bietet am Montag, 1. August, von 17 bis 19 Uhr im Haus am Hechtbrunnen die nächste Sprechstunde der Soziallosten an. Die Beratung ist kostenlos und vertraulich und bietet Hilfe in nahezu allen Lebenslagen. Eine Mitgliedschaft im VdK ist nicht erforderlich. Weitere Sprechstunden sind am Montag, 8. August, von 18 bis 20 Uhr und am Samstag, 20. August, von 10 bis 12 Uhr.

Osteoporose-Gruppe

# **Training**

Pfullendorf/pa - Die Übungsstunden der Osteoporose-Selbsthilfegruppe fallen in der Zeit vom 3. bis 31. August wegen Reinigungsarbeiten in der Turnhalle aus. Am Mittwoch, 24. August, treffen sich die Mitglieder beider Gruppen zum Laufen im Seepark mit anschließender Einkehr. Treffpunkt ist um 18 Uhr bei der Wasserski-Anlage. Nach der Sommerpause beginnen die Trainingsstunden am 7. September wieder.

VdK

#### Ausflug

Pfullendorf/pa - Die Ortsgruppe Pfullendorf im Sozialverband VdK lädt am Donnerstag, 4. August, zu einem Tagesausflug nach Stein am Rhein an. Abfahrt mit dem Regiobus nach Überlingen ist um 9 Uhr am Busbahnhof. Ab Überlingen wird der Ausflug mit dem Schiff fortgesetzt. Die Rückkehr ist 20 Uhr geplant. Die Teilnahmegebühr beträgt 36 Euro. Wer keine Möglichkeit hat, zum Busbahnhof zu kommen, meldet sich unter Telefon 07552/9367240. Nichtmitglieder sind willkommen. Der nächste Kaffeenachmittag des VdK findet am Dienstag, 2. August, um 15 Uhr im Café "Moccafloor" statt. Am Freitag, 5. August, wird im "Haus am Hechtbrunnen" gebastelt. Im Rahmen des Sommerferienprogramms der Stadt zeigt der VdK von 14 bis 16.30 Uhr, wie man aus Plastiktüten trendige Taschen fertigen kann.

#### Netzwerk 50plus

#### Filmclub trifft sich

Pfullendorf/pa - Der Filmclub im Netzwerk 50plus hält sein nächstes Treffen am Dienstag, 2. August, im Haus Linzgau ab. Beginn ist um 19 Uhr. Thema des Abends ist der Klassiker "Jenseits von Eden", den der Regisseur Elian Kazan im Jahr 1955 gedreht hat. Das Filmdrama nach dem gleichnamigen Roman von John Steinbeck handelt von den höchst unterschiedlichen Brüdern Cal und Aaron. Während dem angepassten Aaron die Gunst des . Vaters gehört, sucht Cal in den Wirren des Ersten Weltkriegs nach Wegen, die Zuneigung des Vaters zu gewinnen. In der Rolle des Cal ist der unvergessene Schauspieler James Dean zu sehen, der im Film "Jenseits von Eden" seine erste große Filmrolle übernahm. Alle Kinofreunde sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

**IHRE ADRESSE** FÜR **GESCHMACKVOLL** GESTALTETE GRABDENKMALE



STEINMETZ- UND **STEINBILDHAUERMEISTERIN** RESTAURATORIN IM STEINMETZ-UND STEINBILDHAUERHANDWERK

FRIEDHOFSTRASSE 9 · 88630 PFULLENDORF TELEFON 0 75 52/85 57 · TELEFAX 0 75 52/88 72



Tel.: 07552-6721

www.Bestattungen-Hanssler.de



Kirchplatz. 9 88630 Pfullendorf

Lindenstr. 20 88630 Denkingen Tel.: 07552 - 67 21



# Veranstaltungen



#### STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

#### Altes Haus

Samstag, 30. Juli, 15 Uhr Übergabe des neuen Stadtmodells

#### **Tourist-Information**

Mittwoch, 3. August, 11 Uhr Pfullendorfer Unternehmerwelten: Weltladen

#### Stadtbücherei

Montag, 1. August, 10 Uhr Kinderferienprogramm "Mein Baden-Württemberg Buch"

#### Spitalpflege

Sonntag, 31. Juli, 15 – 17 Uhr Pflegeheim, Café geöffnet

#### Spitalpflege

Montags – freitags, 8 – 17 Uhr Pfarrhofgasse 3, Tagespflege für Pflegebedürftige

#### Kinder- und Jugendbüro

In den Ferien geschlossen Donnerstags, 14.30 – 16 Uhr Jugendhaus, Kids-Treff für Grundschüler Donnerstags, 16 – 21 Uhr Jugendhaus, Offener Treff für 12- bis 18-Jährige Freitags, 13 – 15.30 Uhr Sechslinden-Schule, Koch- und Backgruppe Freitags, 14.30 – 16 Uhr Jugendhaus, Kids-Treff für Grundschüler Freitags, 16.30 - 22 Uhr Jugendhaus, Offener Treff für 12- bis 18-Jährige Montags, 16.30 – 19 Uhr Jugendhaus, Offener Treff für 12- bis 18-Jährige Dienstags, 16 - 19 Uhr Jugendhaus, Offener Treff für 12- bis 18-Jährige Mittwochs, 14 - 16 Uhr Jugendhaus, Fun & Action für Fünft- bis Siebtklässler Mittwochs, 16.30 bis 19 Uhr Jugendhaus, Offener Treff für 12- bis 18-Jährige

#### ÖFFNUNGSZEITEN

#### Waldfreibad

Bei schönem Wetter: 9 – 20 Uhr Bei schlechtem Wetter: 9 – 11 Uhr, 16 – 19 Uhr Mittwochs: ab 6.30 Uhr Frühbadetag

#### Recyclinghof

Dienstags 10 – 13 Uhr Mittwochs 14 – 18 Uhr Donnerstags 16 – 19 Uhr Freitags 14 – 18 Uhr Samstags 9 – 13 Uhr

#### Stadtbücherei

Dienstags, 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr Donnerstags, 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr Freitags, 14 – 18 Uhr Samstags, 10 – 12.30 Uhr

#### **Tourist-Information**

Montags – freitags, 9 – 12 Uhr, 14 –17 Uhr

#### **Fachbereich Forst**

Forstrevier Pfullendorf (Stadt- und Spitalwald)
Förster Dieter Manz,
Telefon 07552/5421,
Fax 07552/409308,
E-Mail: frsued@web.de
Forstrevier Ostrach (Privat-wald)
Förster Wolfgang Richter,
Telefon 07585/1210, Fax
07585/934144, E-Mail: wolf-gang.richter@LRASIG.de



#### Pfullendorf:

Dienstags und samstags, 7 – 12 Uhr Marktplatz, Wochenmarkt

#### Aach-Linz:

Donnerstags, 16 – 18.30 Uhr Martinsplatz, Bauern- und Wochenmarkt

#### FERIENREGION NÖRDLICHER BODENSEE

#### Freitag, 29. Juli, 10 Uhr

Pfullendorf: Marktplatz, Historische Stadtführung Info-Telefon: 07552/251131

#### Samstag, 30. Juli, 21 Uhr Illmensee: Eingang Camping-

platz, Fackelwanderung

Samstag, 30. Juli, 10 Uhr Wilhelmsdorf: Naturschutzzentrum, Geführte Radtour "Auf den Spuren des Gletschers" Anmeldung: 07503/739

#### Samstag, 30. Juli, bis Montag, 1. August

Ostrach-Burgweiler: Burgfest

#### Sonntag, 31. Juli

Pfullendorf: Haltestelle am Stadtgarten, Radexpress Oberschwaben Info-Telefon: 07552/251131

### Sonntag, 31. Juli, 11 Uhr + 14 Uhr

Illmensee: Segelregatta des Segelclubs

### Sonntag, 31. Juli, bis Freitag, 5. August

Judentenberg: Reiterferien mit Sprachkurs Info-Telefon: 07558/938001

#### Mittwoch, 3. August, 14 Uhr Pfullendorf: Stadtgartenvor-

platz, Mittwochswandern Info-Telefon: 07552/251131

#### KULTUR

#### Stadtbücherei

Donnerstag, 28. Juli, 19.30 Uhr Buchvorstellung des Kreiskulturforums

#### Seepark

Sonntag, 31. Juli, 19 Uhr SWR-Sommernacht

#### Maria Schray

Freitag, 29. Juli, 20 Uhr Konzert mit Panflöte und Gitarre

#### VEREINE

### Achtung: In den Ferien teilweise geänderte Zeiten

#### Skatburg

Donnerstag, 28. Juli, 19 Uhr Haus Linzgau, Spielabend

#### Netzwerk 50plus

Freitags + montags, 10 Uhr Sportcenter Barz, Fit und gesund für Frauen Dienstag, 2. August, 19 Uhr Haus Linzgau, Filmclub

#### DAV

Freitags, 18 Uhr Kletterturm im Tiefental, Freies Klettern Mittwochs, 17.30 Uhr Kletterturm im Tiefental, Klettern für Jugendliche

#### VdK

Montag, 1. August, 17 – 19 Uhr Haus am Hechtbrunnen, Sprechstunde der Soziallotsen Dienstag, 2. August, 15 Uhr Café "Moccafloor", Kaffeenachmittag

#### Geberit-Rentner

Mittwoch, 3. August, 17 Uhr Haus Linzgau, Kegeln

#### TSV Aach-Linz Volkssport

Mittwoch, 3. August, 20 Uhr Gasthaus "Alte Mühle", Stammtisch

#### DLRG

Waldfreibad, montags 18 Uhr Jugendschwimmen I 19 Uhr Rettungsschwimmen

#### **SCP Schach**

Freitags, 19 Uhr Haus Linzgau, Jugendschach Freitags, 20 Uhr Haus Linzgau, Übungsabend für Aktive

### Akkordeonorchester Aach-

Freitags, 18 Uhr, Probe des Schülerorchesters Freitags, 20 Uhr, Probe des 1. Orchesters Mittwochs, 20 Uhr, Probe des Jugendorchesters

#### Bürgerhilfe-Verein

Mittwochs, 10 – 12 Uhr Haus am Hechtbrunnen, Sprechstunde

#### **Schwarze Panter**

Gruppenraum Wölflinge: Freitags, 17 Uhr Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr Ranger: Freitags, 18 Uhr

#### Tanzsportclub Calypso

Montags, 19 Uhr Donnerstags, 20.15 Uhr Bonhoeffer-Haus, Training 14-tägig donnerstags, 18.45 Uhr Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für Junggebliebene

#### Stadtmusik

Montags, 17.30 – 18.15 Uhr Orchestersaal, Probe des Vororchesters Montags, 18.30 – 19.45 Uhr Orchestersaal, Probe des Jugendblasorchesters Dienstags, 20 – 22 Uhr Freitags, 20 – 22 Uhr Orchestersaal, Probe der Stadtmusik

#### Chips & Flips

Dorfgemeinschaftshaus Großstadelhofen Dienstags 18.15 Uhr Probe der Juniors 20.15 Uhr Probe der Erwachsenen

#### Rheuma-Arbeitskreis

Dienstags, 16 Uhr Trockengymnastik, Sechslindenschule Freitags, 14.55 Uhr Freitags, 15.45 Uhr Freitags, 16.30 Uhr Wassergymnastik, Schwimmbad Heiligenberg

#### Fanfarenzug Großstadelhofen

Dorfgemeinschaftshaus Freitags, 19.30 Uhr Anfängerprobe Freitags, 20.30 Uhr Hauptprobe

#### **EKE**

Dienstags, 19.30 Uhr Kolpinghaus, Folkloretanz mit Johanna Vochazer

#### Gesangverein

Montags, 20 Uhr Musikschule, Probe für Frauen und Männer

#### Osteoporose-Gruppe

Mittwochs, 17.30 Uhr Mittwochs, 18.30 Uhr Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

#### Selbsthilfegruppe Morbus Bechterew

Donnerstag, 28. Juli, 18.30 Uhr Sechslinden-Turnhalle, Gymnastik

#### SHG für depressiv Erkrankte

Mittwochs, 19 Uhr Krankenhaus (Raum 10), Treffen

#### **SONSTIGES**

#### Achtung: In den Ferien teilweise geänderte Zeiten

#### Tafelladen

Uttengasse 25 Mittwochs 15 – 16.30 Uhr geöffnet Freitags 15 – 16.30 Uhr geöffnet

#### Weltladen

Am alten Spital 10 Öffnungszeiten: montags – samstags 9 – 12 Uhr montags – freitags 15 – 18 Uhr Sonntag, 17. Juli, 10 Uhr St. Jakobus, Gottesdienst zu 30 Jahre Weltladen, anschließend Stehempfang

#### Sozialstation St. Elisabeth

Überlinger Straße 1 Jeden Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und



# Veranstaltungen

Sonntag, 14 – 17 Uhr, Samstag 10 - 13 Uhr Betreuungsgruppe

#### Kleiderlager

In den Ferien geschlossen Martin-Schneller-Straße 14 Annahme: mittwochs, 9 - 11 Uhr Ausgabe: mittwochs, 15 -16.30 Uhr

#### Diakonisches Werk

Dienstags, mittwochs, freitags, 9 - 11 Uhr Dienstags 15 - 17 Uhr Melanchthonweg 3, Sprechstunde

#### Abenteuergolf im Seepark

Samstags, sonntags, feiertags von 10 bis 20 Uhr geöffnet Werktags von 11 bis 19 Uhr geöffnet

#### Fußballgolf im Seepark

Samstags, sonntags, feiertags von 10 bis 20 Uhr geöffnet Werktags von 11 bis 19 Uhr ge-

#### Atelier Rudnik

Adolf-Kolping-Straße 11 Nach telefonischer Vereinbarung 07552/97100 Wortschatzinsel für Kinder

#### Haus Linzgau

Mittwochs, Kino-Tag

#### Elternschule

Keine Elternschule Hebamme Ruth Schwarz, Telefon 07553/917333

#### Galerie "Grünes Haus"

Dienstags + donnerstags von 16 bis 18 Uhr geöffnet

#### **Furtmühle**

Samstags, 15 – 17 Uhr Mühlencafé

#### Kleintierzoo Jägerhof

Täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet

#### Sigmaringendorf

Waldbühne Samstag, 30. Juli, 20.30 Uhr Theater "Dracula" Sonntag, 31. Juli, 14.30 Uhr Theater "Die Schöne und das Biest'

#### Heiligenberg

Sonntag, 31. August, 11 Uhr Galerie "AllerArt", Jazz-Matinée mit Andrea Rehm & Friends

#### **SPORT**

Achtung: In den Ferien teilweise geänderte Zeiten

#### TSV Aach-Linz

Mittwochs, 18 Uhr Schlossgarten-Halle, Sportabzeichen-Training

#### Nordic Walking

Dienstags, donnerstags, 18 Uhr Treffpunkt beim Waldstadion

#### **TVP Badminton**

Sechslinden-Turnhalle Dienstags, 20.15 Uhr, Training Erwachsene Freitags, 18.30 Uhr, Training Jugendliche Freitags, 20 Uhr, Training Erwachsene

#### **TVP Fit Mix**

Montags, 19 Uhr Härle-Turnhalle, Übungsstunde

#### **TVP Turnen**

Härle-Turnhalle Montags: 16 Uhr, Mutter-Vater-Kind

Dienstags: 16 Uhr, Bambinis Mittwochs: 16 Uhr, Mädchen 7

his 9 Jahre

Mittwochs: 17 Uhr, Mädchen 4

bis 6 Jahre

Donnerstags: 17 Uhr, Buben 4

bis 6 Jahre

Donnerstags: 18 Uhr, Buben ab

7 Jahren

Donnerstags: 19.30 Uhr, Ge-

mischt ab 16 Jahre

#### **TVP Judo**

Sechslinden-Turnhalle Dienstags, 16.30 Uhr Training 6- bis 8-Jährige Dienstags, 17.30 Uhr Training 9- bis 13-Jährige Dienstags, 19 Uhr Training 14- bis 16-Jährige Dienstags, 20.15 Uhr Training Erwachsene

#### TVP Fitness ab 45

Mittwochs, 18 Uhr, Härle-Turnhalle

#### TVP Rope Skipping

Härle-Turnhalle Dienstags: 18 Uhr, Anfänger ab 8 Jahren Dienstags: 19 Uhr, Fortgeschrittene Dienstag, 23. Februar, 18 + 19 Schnuppertag

#### **TVP Aerobic**

Mittwochs, 19 Uhr, Härle-Turnhalle Freitags, 18.30 Uhr, Härle-Turnhalle

#### TVP Lauftreff/Nordic Walking

Dienstags, 18.30 Uhr Freitags, 18.30 Uhr Waldstadion, Treffen

#### TVP Aikido

Freitags + mittwochs, 20 Uhr Sonntags, 10.30 Uhr Sechslinden-Turnhalle, Training für Erwachsene Sonntags, 9.30 Uhr Sechslinden-Turnhalle, Training für Kinder

#### TVP Herzsportgruppe

Dienstags, 16.45 Uhr Sechslinden-Turnhalle, Übungsgruppe Dienstags, 17.45 Uhr Sechslinden-Turnhalle, Trainingsgruppe

#### TSV Aach-Linz

Montags, 9.30 Uhr

Blumenstr. 18. Nordic Walking

#### DRK Seniorengymnastik

Aach-Linz: Mittwochs, 16 Uhr, Gymnastikraum in der Schlossgarten-Halle Pfullendorf: Montags, 16.30 Uhr, Gymnastikraum der Kasimir-Walchner-Schule

#### **Boxclub Pfullendorf**

Montags, mittwochs, freitags, 18 Uhr Sechslinden-Turnhalle, Training

#### **TSV Aach-Linz Tischtennis**

Dienstags, 19 Uhr

Schlossgarten-Halle. Training für Erwachsene Donnerstags, 18.30 Uhr Schlossgarten-Halle, Training für Jugendliche und Erwachsene

#### Reha-Sport

Dienstags, 18 Uhr Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde Donnerstags, 18 Uhr Krankenhaus, Übungsstunde

#### Rudern

Mittwochs, 18 Uhr Physiotherapie Weiler, Training des Ruderclubs

#### **NACHRUF**

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

### Hermann Weiler

Seit 1982 war er Mitglied im Turnverein. 2008 wurde ihm für sein ehrenamtliches Engagement die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Sein Interesse galt in all den Jahren ganz besonders der Abteilung Badminton, die er als Übungsleiter und als Abteilungsleiter aufbaute und prägte. In dieser Zeit gehörte er von 1982 bis 2012 dem Turnrat an. Auf Verbandsebene wirkte er von 1978 bis 2005 als Schiedsrichter. Für dieses außergewöhnliche ehrenamtliche Engagement wurde er 2006 mit dem Sportehrenbrief der Stadt Pfullendorf und der Ehrenmedaille vom Badminton-Verband Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Mit großer Wertschätzung für seine geleistete Arbeit werden wir ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

#### Turnverein 1860 Pfullendorf e.V.

Gerda Gebert, 1. Vorsitzende

#### **NACHRUF**

Wir trauern um unseren langjährigen Aufsichtsratsvorsitzenden

### Herrn Dr. Walter Ott

Der Verstorbene hat von 1953 bis 1992 als Aufsichtsrat und davon 33 Jahre als Aufsichtsratsvorsitzender den Aufbau und die Weiterentwicklung unserer Bank wesentlich geprägt. Sein ehrenamtliches Wirken wurde im Jahr 1992 mit der Verleihung der Goldenen Ehrennadel des Genossenschaftsverbandes in besonderer Weise gewürdigt.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gehört seiner Familie.

In Dankbarkeit nehmen wir von ihm Abschied.



Aufsichtsrat, Vorstand und Mitarbeiter

# Schwarzes Brett

**Immobilienmarkt** 

Vermietungen

Wohnungen

1-2 Zimmer

#### **Große 2-Zi.-Wohnung** in Aach-Linz

85 m², renoviert 2015, barrierefrei, FBH, EBK, Terrasse, großer Speicher, KM 570,00 Euro, ab 1. September zu vermieten.

Telefon 0172 1453791

3 Zimmer

#### Pfullendorf 3 Zi-Whg.

ca. 80 gm, OG, 2-Fam.-Haus, Balkon, Gartenanteil, EBK, Keller, Garage, KM 510.- EUR ab 1.9.16 zu vermieten

Tel. 0 75 52/3 82 10 14

Mietgesuche

Student sucht

für Praxissemester **Zimmer** vom **01.09.–28.02.2017** in Pfullendorf Tel. 0152/06395460

#### Immo-Gesuche EFH/DHH/RH

Rüstige Ruheständler aus CH möchten nach anstrengendem Erwerbsleben wieder zurück in die Heimat: Gesucht wird ein Eigenheim, evtl. mit kleiner ELW für Besucher. Ruhe und Idylle bis zu einem reisrahmen von ca EUR 400.000,00 Über Ihren Anruf freuen wir uns!

finden Sie im Internet unter:

Adolf Krall Immobilien GmbH

Gesucht. Gefunden. Südfinder.

Unsere Angebote

www.krall-immobilien.de

### mittlung-Verwaltung-Bewertung 07578/932-550 www.krall-immobilien.de

#### Impressum

Herausgeber: Stadt Pfullendorf, 88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1. Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt: Bürgermeister Thomas Kugler, Verantwortlich für den übrigen Inhalt, Verteilung und Anzeigenteil: Günther Müller, Schwäbische Zeitung, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf. Tel. 07552/922861, Fax 0751/2955998399, Redaktion: Anthia Schmitt (stt), SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/92286-7, Fax 0751-2955998399, E-Mail: pfullendorf.aktuell@schwaebische.de. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

Anzeigen: Annahme und Beratung in der SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf. Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Günther Kolb.

Tel. 07552/922867, Fax 0751/2955998399, E-Mail: g.kolb@schwaebische.de.

Erscheint i.d.R. wöchentlich. Anzeigenschluss: Freitag 12 Uhr.

Redaktionsschluss: Freitag 16 Uhr. Auflage: 5.700 Exemplare. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 22 vom 1. Januar 2016 mit den Allgemeinen Ge-schäftsbedingungen. Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben,

Weingarten.
Alle Rechte vorbehalten: Nachdruck

von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist unter-sagt. Pfullendorf aktuell wird auf 100% Recyclingpapier gedruckt.

Dies & Das

#### **Biete Nachhilfe**

in Deutsch und Englisch, alle Klassen, Mathe Klasse 1 bis 5

Telefon 01 75 / 550 76 07



Aber nicht ohne ein Abo seiner Heimatzeitung! Dieses Angebot gibt es jetzt bis zum Alter von 25 Jahren, zusätzlich zum Vollabo der Eltern zum halben Preis.

#### Infos unter:

schwäbische.de/juniorabo oder Telefon 0751 2955-5555 (Mo-Fr von 7 bis 18 Uhr, Sa von 8 bis 12 Uhr).



#### Annahme-Schluss für **Anzeigen**

ist jeweils am Freitag um 12.00 Uhr



### www.elektro-kees.de

Otterswanger Str. 5/1 • 88630 Pfullendorf Telefon (0 75 52) 77 23 • Fax 50 47







### Wir sind umgezogen!

Unsere neue Adresse

### **Uberlinger Str. 9**

(neben Spielwaren Heilig).

Sie erwartet: mehr Platz ebenerdig, Parkmöglichkeiten direkt vor dem Laden – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sanitätshaus Bernhard Schulz -Ihr Sanitätshaus in Pfullendorf!

Telefon: 07552/6628 Telefax: 07552/933804

www.shmobil.de · info@shmobil.de



Renovieren

#### **Garagen- & Hoftore**



88630 Pfullendorf Telefon 0 75 52 / 26 02-35 www.pfullendorfer.de

Gemeinschaftspraxis

#### Dres. S. Lindenmayer und R. Reul

Heiligenberger Straße 19 88630 Pfullendorf

#### Wir machen Urlaub vom 15.08. - 26.08.2016

Vertretung durch die Ärztinnen und Ärzte am Ort



Unser Ferienprogramm: 5. - 14. August Steak + Meer

19. August - 3. September Urlaub für daheimgeblieben

Tel. 0 75 78 / 6 97

Gesucht. Gefunden. Südfinder.





- individueller Möbelbau
- Objekteinrichtungen
- Fenster + Türen
- Terrassendächer

Schreinerei Stecher Malaienstraße 18 88630 Pfullendorf

Tel. o 75 52 / 61 60 Fax 0 75 52 / 10 92 schreinerei-stecher de

> Ihr starker Werbepartner in der Region.

#### Gutes tun mit Geld-zurück-Garantie



#### Das Stifterdarlehen: Zinsen in Hilfe umwandeln!

Mit dem Stifterdarlehen überlassen Sie uns einen Geldbetrag Ihrer Wahl. Sie bestimmen, wie lange wir Ihr Geld arbeiten lassen dürfen. Die Zinserträge Ihres Stifterdarlehens fließen in Projekte der Welthungerhilfe. Sobald Sie Ihr Geld wieder haben möchten, zahlen wir Ihnen den bereitgestellten Betrag eins zu eins zurück. Garantiert!

Der Name Welthungerhilfe steht seit über 40 Jahren für Hilfe, die da ankommt, wo sie dringend gebraucht wird.

Wenn Sie mehr Informationen zum Stifterdarlehen wünschen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns:

Stiftung Deutsche Welthungerhilfe



Friedrich-Ebert-Str. 1 53173 Bonn Tel.: (0228) 28040-0 www.hoffnung-stiften.de



Mengener Str.1/2 88630 Pfullendorf Tel. 0 7552 – 40 90 68

#### Versandmitarbeiter/in

Für den Versand und die Verpackung unserer Tore suchen wir Mitarbeiter (Vollzeit). Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an Herrn Grimm (b.grimm@pfullendorfer.de).



Pfullendorfer Tor-Systeme GmbH & Co. KG Kipptorstr. 1-3 I 88630 Pfullendorf Tel.: 07552 2602 40 I www.pfullendorfer.de

# Malerarbeiten

die neuesten Farbtrends und Ideen an Wänden, Decken, Fenstern und Türen.



Malerwerkstätte -Raumgestaltung GmbH **Fachmarkt** Sigmaringer Str. 25 88630 Pfullendorf Fon 07552 922830

www.malerjacob.de Dr. med. vet. Ursula Fischer prakt. Tierärztin / Egg bei Aftholderberg

### Wir machen Urlaub

vom 4. bis 21. August 2016

Vertretung – nach telefonischer Voranmeldung: Dr. Feuerstein-Bootz, Ostrach, Tel. 07585/2377





IBAN: DE63370205000005023307

**BIC: BFSWDE33XXX** 

Stichwort: Kinder dieser Welt

www.Spenden-DRK.de/Kinder

# Für Ihre Immobilie sicher nur das Beste

**Ob Kauf oder Verkauf:** immer die 1. Wahl unter den **Immobilienspezialisten** Tel. 07552 4610 oder 07551 69740

**Immobilien Reisky** Hauptstraße 37, Pfullendorf

#### ARBEITSPLATZ SOZIALSTATION

Die Sozialstation St. Elisabeth e.V., Pfullendorf ist ein ambulanter Pflegedienst in kirchlicher Trägerschaft. Neben häuslicher Pflege bieten wir ein umfangreiches Betreuungs- und Entlastungsangebot an.

Zur Erweiterung unseres Hauspflege-Teams suchen wir ab sofort

#### Hauspflegehelfer/in

in Teilzeit.

Sie übernehmen die hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuung unserer Kunden in deren Häuslichkeit.

#### Wir wünschen uns:

- Berufserfahrung im hauswirtschaftlichen Bereich
- Flexibilität, eigenverantwortliches Arbeiten, Engagement und Teamfähigkeit
- Offenheit und Freude im Umgang mit Menschen
- eine positive Einstellung zu unserem Auftrag
- Führerschein und eigener PKW

Wir bieten eine Vergütung nach AVR Caritas mit Altersversorgung, regelmäßige Dienstbesprechung, Fortbildung und eine gute Einarbeitung.

Sind Sie interessiert?

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an unsere

Pflegedienstleiterin Frau Stefanie Eul

Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Überlinger Str. 1 88630 Pfullendorf, Tel. 07552-1212



### **Einladung**

Im Rahmen seiner Sommertour ist Lothar Riebsamen MdB zu folgenden Veranstaltung in Pfullendorf zu Gast.

#### Mittwoch 03. August 2016

16:15 Uhr: Treffpunkt im ehemaliger Bahnhof Pfullendorf zum Thema

aktueller Planungsstand Bahnhofsareal,

Informationen durch Bürgermeister Thomas Kugler.

18:00 Uhr: Treffpunkt im Gasthaus Mohren

CDU Stammtisch Informationen zu aktuellen Themen und Diskussion





#### Stadtverband Pfullendorf

Zu diesen Informationsveranstaltungen sind alle interessierte Bürger/Bürgerinnen herzlich eingeladen.

V.i.S.d.P Roland Brucker, Otterswanger Str. 1, Pfullendorf

# Saison-Räumungsverkauf

mindestens

# RABATT

auf alle Sommerware



#### Bosch **Immobilienverwaltungen**

Wir verwalten Ihre Wohnanlage in Pfullendorf zuverlässig und kompetent.

Am Schweizersbild 12 · 88630 Pfullendorf · Tel. 0 75 52 / 65 75 · Fax 93 67 76

### Filigran oder stahlhart: Wir machen's!

Sigmaringer Straße 29 · 88630 Pfullendorf Telefon 07552 6590 · Telefax 07552 8136 info@metallbau-vogler.de · www.metallbau-vogler.de

METALLBAU VOGLER GMBH









VVK 18 € AK 21 € **f** /danielschuhmacher

Tickets unter www.reservix.de oder schwäbische.de/tickets und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen www.facebook.de/reservix